



Desenberg-Bote

Warburg EXTRA

Mit öffentlichen Bekanntmachungen des Kreises Höxter

Druckauflage: 29.000 Exemplare



Warburg. Anna Weidle zeigt Ausstellung »Ganz schön rot« **Seite 4**

Warburg. Kreismeisterschaften im Kegeln zur Warburger Oktoberwoche **Seite 9**

Warburg. Meisterkonzert mit »Mnozil Brass« im Pädagogischen Zentrum **Seite 12**

Peckelsheim. Bau der neuen Rettungswache hat begonnen **Seite 14**



Rhoden. Kram- und Viehmarkt mit buntem Programm **Seite 3**

Jetzt im Netz

Desenberg-Bote als Online-Ausgabe im Internet

Warburg (ice). Auch der Desenberg-Bote geht mit der Zeit. Unter www.westfalen-blatt.de ist jetzt auch eine Online-Version des wöchentlich erscheinenden Anzeigenblattes erhältlich.

Mit allen aktuellen Informationen zu Veranstaltungen, Nachrichten der Warburger Werbegemeinschaft, amtlichen Bekanntmachungen, Vereinsnachrichten, Notdiensten und Anzeigenmarkt.

Einfach im Internet unter www.westfalen-blatt.de den Unterpunkt »Amtsblätter« anklicken. Dort können Sie nicht nur den aktuellen Desenberg-Boten online lesen, sondern auch in unserem Archiv in älteren Ausgaben



Marco Sauerland (links) und Udo Wiemers (rechts) von der Warburger Werbegemeinschaft präsentieren gemeinsam mit Matthi-

as Steinhaus, WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellenleiter Kreis Höxter, die Online-Ausgabe des Desenberg-Boten. Foto: Alice Koch

stößern. Es ist auch möglich, von den einzelnen Artikeln eine PDF-Datei zu erstellen.

Auf der Internetseite der Werbegemeinschaft unter www.werbegemeinschaft-warburg.de

ist unter der Rubrik Desenberg-Bote die Online-Ausgabe verlinkt.

Feiern Sie mit uns!

25 Jahre Insider

Unser Dankeschön –

25%

insider
women



Jubiläumsrabatt

Hauptstraße 81 · 34414 Warburg

nur Donnerstag, 5. bis Samstag 7. September 2013



Majestäten ermitteln König

Einmaliges Schießen beim Stadtfest in Rösebeck

Rösebeck (auwi). Einmalig soll es sein, das Stadtkönigschießen in Rösebeck. Beim 37. Borgentreicher Stadtfest, das in diesem Jahr am 7. und 8. September in Rösebeck stattfindet, ermitteln die Schützenkönige des Stadtgebietes ihren Stadtkönig.

Schon vor zwei Jahren beim Stadtfest in Borgentreich wurde die Idee geboren, erinnert sich Frank Bosin, Schützenoberst aus Rösebeck. Nach dem Festzug trafen sich wie in jedem Jahr die Oberste der Schützenvereine und Schützenbruderschaften aus dem Stadtgebiet zum kleinen Gedanken austausch, wobei auch Überlegungen zu einem Stadtkönigschießen erwachsen.

Außer in Drankhausen, dem mit knapp 80 Einwohnern kleinsten Ort der Stadt, gibt es überall Vereine, die sich dem Schützenwesen widmen. Aber auch diese brauchen nicht auf ihr Schützenfest verzichten. Die Schützen aus Drankhausen sind in der Schützenbruderschaft im nahen Natzen zu Hause.

Jetzt zum Stadtfest in Rösebeck setzt Frank Bosin die Idee der Schützenkommandeure um und organisiert mit seinem 180 Mitglieder zählenden und im Jahre 1659



gegründeten Verein dieses Schießen im Bördedorf. Am Stadtfestsamstag, 7. September, von 18 bis 20 Uhr, wird der Schießwettkampf gegenüber der Bördeblickhalle auf dem Hof Wilmes sein. Mit dem Luftgewehr wird auf die 10-er Ringscheiben geschossen. Nach drei Probeschüssen wird es dann ernst und es folgen drei gewertete Schüsse auf die Scheibe. Alle elf amtierenden Schützenkönige des Stadtgebietes Borgentreich sind teilnahmeberechtigt. An-

schließend soll gegen 20.30 Uhr die Proklamation und Pokalübergabe durch Bürgermeister Bernhard Temme erfolgen. Im Vorfeld hatten Oberst Frank Bosin und Ortsvorsteher Hubertus Becker mit anderen Schützenvorständen gesprochen. Dabei wurde deutlich, dass es sich hierbei um ein einmaliges Schießen um den Stadtkönig handeln soll. Zu unterschiedlich sind die Verpflichtungen, die die Schützen im Jahresablauf zu

bewältigen haben. Hubertus Becker, Ortsvorsteher der 530 Rösebecker Bürger und ebenfalls Schütze, machte auch klar, dass es ihm wichtig ist, einen richtigen Anfang zum Festabend zu haben. Aus Erfahrung ist bekannt, dass sich beim Tanzabend das Eintreffen der Gäste hinzieht, während man nun die Bürger schon zur Proklamation des Stadtkönigs erwartet und damit bereits zu Beginn des Abends eine volle Bördeblickhalle erhofft.



■ Mit dem neuen Roland Emmerich-Film »White House down« gibt es von Mittwoch an einen neuen Film im Warburger »Cineplex«. Emmerichs »Independence Day« ist unvergessen.

Selbstverständlich ist die Romanbestsellerverfilmung »Feuchtgebiete« weiterhin auf dem Spielplan. Auch das Lustspiel »Wir sind die Mil-

lers« mit Jennifer Aniston ist weiterhin zu sehen. Das gilt auch für die Filme »Pain & Gain« mit Mark Wahlberg und die Bestsellerverfilmung »Chroniken der Unterwelt«. Hollywood hat mit »Planes« in 3D einen schönen Kinderfilm gemacht. Auch er ist weiterhin zu sehen. Die Spielzeiten der Filme sind der Kinoanzeige zu entnehmen.

Beachparty in Lamerden

Lamerden (DB). Die Freiwillige Feuerwehr veranstaltet am Samstag, 7. September, eine Beachparty in Lamerden. Von 20 Uhr an werden leckere Cocktails und Longdrinks am schönen Diemelstrand angeboten. Der Eintritt kostet vier Euro, wer im Badeoutfit erscheint, erhält freien Eintritt



Momo sucht eine Familie

■ Kater Momo, etwa elf Jahre alt und kerngesund, wuchs in einer Familie mit dem kleinen Jungen des Hauses auf. Im Winter 2012 zog die Familie plötzlich um und ließ Momo in der Kälte zurück. Momo, kastriert und geimpft, ist sehr menschenbezogen und schmusig, hat ein freundliches Wesen und ist noch immer sehr verstört. Interessenten melden sich bitte bei der Tiernothilfe Breuna in Zierenberg bei Jutta Zyweck, Telefon (05606) 53 47 38.



www.tiernothilfebreuna.de

Schweißen lernen

Warburg (DB). Die VHS bietet zwei Kurse in Schutzgas- und Elektroschweißen, sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene, an. Anfänger erlernen die Technik des Schutzgas- beziehungsweise Elektroschweißens. Teilnehmer mit Vorkenntnissen können ihre Fertigkeiten vertiefen. Der erste Kurs beginnt am Mittwoch, 9. September, der zweite am Mittwoch, 6. November, jeweils ab 18 Uhr in der Metallwerkstatt des JCS-Berufskollegs. Anmeldungen im VHS-Büro im Rathaus Zwischen den Städten.

Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe enthalten Prospekte der Firmen

- Autohaus Vornholt
- Minipreis
- Preis-Rebell
- PC-Shop-Rohde
- Finke Wohnwelt
- Mc Donald's
- Möbel Pollmann
- Fressnapf
- Johannknecht

Wir bitten um Beachtung.

Fragen zu Ihrer Prospektverteilung beantworten wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 05 21/58 53 44.



Herausgeber:
Carl-Wilhelm Busse †

Redaktionsleitung:
André Best, Ulrich Windolph

Chef vom Dienst: Michael Bräucker

Redaktion:
Alice Koch
Kalandstraße 17, 34414 Warburg
Telefon: (0 56 41) 76 04 24
Telefax: (0 56 41) 76 04-50
db@westfalen-blatt.de

Zustellung/Vertrieb: (0 56 41) 76 04 20

Verlag: Panorama Verlags- und
Werbegeellschaft mbH
Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld
Telefon: (05 21) 585-0
www.westfalen-blatt.de
wb@westfalen-blatt.de

Tel. Anzeigen-Verkauf: (05 21) 58 58

Geschäftsstelle Warburg:
Kalandstr. 17, (0 56 41) 76 04-0

Geschäftsführung:
Frank Best
Gabriele Förster
(verantwortlich für Anzeigen)

Anzeigenpreisliste Nr. 24, gültig ab 1.1.2013

Vertrieb: ZVG Zeitungsvertriebs- und
Servicegesellschaft mbH
Geschäftsführung:
Lutz Klausmeier, Ulrich Baumbach

Druck: PD Presse-Druck GmbH
Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld
Geschäftsführung:
Wolfgang Sokol, Lutz Demny

**Wir verwenden Zeitungspapier
mit hohem Altpapieranteil**



Bei »Schlag den Rat« am Viehmarktssamstag treten von 13 Uhr an Teams zu je fünf Spielern in einem lustigen Wettstreit gegeneinander an.

Schlag den Rat

Kram- und Viehmarkt vom 6. bis 8. September

Rhoden (cw). Endlich ist die »viehmarktlose« Zeit in Rhoden vorbei, wenn sich am Freitag, 6. September, pünktlich zum 18-Uhr-Glockenschlag der Rhoder Kirchturmuhren der große Viehmarktsfestzug in Bewegung setzt. Gleichzeitig bedeutet das auch den Startschuss für den 424. Rhoder Kram- und Viehmarkt.

Vor dem großen Festzug findet am Viehmarktsfreitag um 17.30 Uhr das traditionelle Platzkonzert auf dem Kirchplatz statt. Pünktlich um 18 Uhr setzt sich der große Lindwurm mit etwa 40 Motivwagen, Fußgruppen und Musikvereinen in Bewegung.

Die offizielle Eröffnung des Kram- und Viehmarktes durch Bürgermeister Elmar Schröder erfolgt um 19.30 Uhr auf dem Festplatz. Anschließend spielt die Band »Californian Dance« aus Horn-Bad Meinberg zum Tanz in der Rhoder Stadthalle auf. Die Prämierung der besten Festwagen ist für 21.30 Uhr vorgesehen.

Mit der bereits traditionellen Bezirkstierschau wird der Viehmarkt am Samstag, 7. September, eröffnet. Nach dem Viehauftrieb von 8.30 Uhr an beginnt um 9.30 Uhr

das Richten der einzelnen Tiere. Parallel zur Bezirkstierschau wird auch wieder eine Pferdeleistungsschau durchgeführt.

Aufgrund der guten Resonanz der vergangenen Jahre steht der Wettbewerb »Schlag den Rat« auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm. Dabei treten am Viehmarktssamstag von 13 Uhr an Teams zu je fünf Spielern in einem lustigen Wettstreit gegeneinander an.

Am Samstagabend wird wieder ein besonderes Programm-Glanzlicht geboten. »Die Zeiten für Stubenhocker und Langweiler sind vorbei« heißt es, wenn Müller, Meier, Schulze loslegen. Die Band steht für handgemachte Rockmusik, Spiel- und großartige Live-



Auch kleine Kälbchen gibt es beim Viehmarkt.

Performance. Den Schwerpunkt des Repertoires bilden deutsche Stücke zum Beispiel von Westernhagen, BAP, Die Ärzte, Rodgau Monotones, Herbert Grönemeyer, Klaus Lage, Heinz Rudolf Kunze, Peter Schilling, Nena, Extrabreit sowie Eigenkompositionen. Der Eintritt ist frei.

Als besonderer Service werden am Samstagabend wie im Vorjahr zwei kostenlose Shuttle-Busse eingesetzt.

Zum Auftakt des Viehmarktssonntags findet um 9.30 Uhr wieder der Festgottesdienst in der Stadthalle statt. Zum traditionellen Frühschoppenkonzert des Scherfeder Musikvereins wird von 10.30 Uhr an eingeladen.

Die Ziehung der Viehmarktslotterie ist ein weiterer Höhepunkt am Sonntagmorgen. Neben einer Reise im Wert von 2500 Euro warten noch andere Preise auf ihre Gewinner.

Traditionell werden die Festwirte Helmut und Fritz Bremer zur Mittagszeit auch wieder ein kräftiges Mittagessen in der Stadthalle servieren, damit man sich für den großen Festzug stärken kann, der pünktlich nach dem Mittagessen um 14 Uhr wiederholt wird. Schon fast traditionell ist dabei das anschließende Konzert aller Spielmannszüge und Kapellen in der Stadthalle.



Tierpark Sababurg



Abendkonzert: Vermaledeyt

Mittelalterliches Spectaculum

in der kulturhistorischen Mauerparkanlage des Tierparks Sababurg

Mit Vermaledeyt, Zeter & Mordio, Liudon Incorruptus, Spiriti Sancti, Gauklern, Hexenzauber, Händlern, vorführendem Handwerk und vielem mehr...

Samstag, 07.09. (10:00 - 23:00 Uhr)
Sonntag, 08.09. (10:00 - 19:00 Uhr)

mittelalter-im-tierpark.de



Veranstalter: Tierpark Sababurg · Sababurg 1 · 34369 Hofgeismar
 sowie der Förderverein »Freunde des Tierparks Sababurg e.V.«

BESTATTUNGSINSTITUT

WILHELM



Tel. 0 56 41/44 21

WARBURG

Gebr.-Warburg-Platz 4

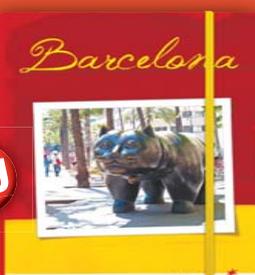
»Raum der Stille«
 Abschiedsräume mit Kühlung am Burgfriedhof

Barcelona

Die besten Reisetipps für einen Trip in die quirlige Metropole.

Reiseführer im handlichen Format mit 3 Einstecktaschen zum Sammeln loser Dokumente, mit einem Gummiband verschließbar.
 Best.-Nr. 25.04023 · € 18,95

Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen, unter www.westfalen-blatt.de/buecher und im Buchhandel. Informationen unter www.bussecollection.de



NEU

Besuchen Sie uns ...

www.werbegemeinschaft-warburg.de

Fabrikverkauf

Individuelle KÜCHEN

große Werks-Ausstellung über 30 Ausstellungsküchen

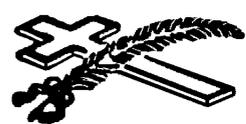


TUSCHEN Küchenwerk

(0 56 42) 9 89 50

34414 Warburg-Scherfede · Briloner Straße 91 (B 7)

www.tuschen-kuechen.de



Johannes Hartmann

Bestattungen und Überführungen
 Sarglager und Zubehör

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Warburg, Eisenhoitgasse 13 Ruf (0 56 41) 22 61

»Ganz schön Rot«

Anna Weidle stellt Fotos in der Sparkasse aus

Warburg (tab). »Ganz schön Rot« heißt der Titel einer Ausstellung, die am Freitag, 6. September, um 16 Uhr in der Sparkasse Höxter in der Unterstraße 8 in Warburg eröffnet wird.

Auf der Empore des Bankinstitutes werden 20 Fotografien von Kindern mit roten Haaren gezeigt. Hobby-Fotografin Anna Weidle ist dafür in Warburg und Umgebung auf Spurensuche gegangen. Die 41-jährige Germeterin, die gebürtig aus Moldawien stammt, hat sieben Mädchen und drei Jungen im Alter von drei bis zehn Jahren mit ihrer Spiegelreflexkamera eingefangen – in ihrem Studio in der Oberen Bergstraße und draußen in freier Natur.

»Rothaarige Kinder gibt es nicht oft«, sagt Anna Weidle. Es habe ihr Spaß gemacht, diese besonderen Mädchen und Jungen in Szene zu setzen. »Jedes Gesicht trägt seinen ganz individuellen Zauber«, betont die Künstlerin.

Anna Weidle lebt seit zehn Jahren mit ihrem Ehemann und einem erwachsenen Sohn in Germete. Vor fünf Jahren entdeckte sie ihre Liebe zur Fotografie. In ihrer



Die Foto-Ausstellung »Ganz schön Rot« wird am Freitag, 6. September, um 16 Uhr in der Sparkasse eröffnet. Fotografin Anna Weidle,

Filialeleiter Swen Gross und Eventmanagerin Ilona Kallnik (von links) stellen das Plakat vor. Foto: Tanja Sauerland

früheren Heimat war sie als Organisatorin von Festivitäten in einem Freizeitpark beschäftigt. Zu der Ausstellung ist jeder eingeladen, der sich für Kinderportraits inte-

ressiert.

Die Bilderschau wird von Fotografin Anna Weidle, Eventmanagerin Ilona Kallnik und von Swen Gross, Filialeleiter der Sparkasse in

der Unterstraße, eröffnet.

Für Getränke ist gesorgt. Kleine Besucher können sich schminken lassen. Zu sehen sind die Kinderfotos bis Samstag, 14. September.

Basar in der Desenberghalle

Daseburg (DB). Der Förderverein des Kindergartens Pustebume in Daseburg veranstaltet am 22. September von 14 bis 16 Uhr einen Second-Hand-Basar rund ums Kind sowie einen Flohmarkt in der Desenberghalle. Für Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (auch zum Mitnehmen) ist gesorgt. Die Katholische öffentliche Bücherei Daseburg lädt zudem an einem eigenen Stand zum Lesen und Basteln ein. Bei den Verkaufsständen sind noch einzelne Plätze frei. Kurz entschlossene Anbieter können sich noch bei Daniela Stückeln, Telefon (05641) 74 49 57, anmelden.

Auflösung vom 28. August

■■■■■ D ■ S R ■■■■ A ■■■■■ P
 ALMOSEN T O R T E N P L A T T E
 ■ E I D ■ B I D E T ■ R A T R A U T R L
 ■ I N E G A L U ■ R E T R O T ■ G L
 Y M I R ■ K ■ H E G A U M ■ M O I R E
 ■ B ■ H E G E R S ■ E T T E R ■
 ■ K A B E L ■ R E S E R V E ■ L I E G E
 B A R I ■ D R I N ■ A N S I N N E N
 ■ N ■ L D K ■■■■■ ■ E K K T
 M E G A I N ■■■■■ K R A E H E
 ■ E V N E ■■■■■ T A L A R
 A L P I N I ■■■■■ ■ L L U U
 ■ ■ ■ A P ■■■■■ S P E S E N
 ■ G E R T E ■■■■■ S O N T R A
 R E P I ■■■■■ ■ M E E R
 ■ W L O S ■■■■■ ■ A L L E R
 M A R I N A ■■■■■ ■ D O L D E
 ■ N T ■ M ■■■■■ B E R E I T
 ■ D R E S S ■■■■■ ■ I N N E
 T A R O T ■ F ■ A S ■■■■ K O M B I
 ■ C ■ H A V A N N A ■ M O N A T U ■
 U M H A N G ■ H ■ F A R A H ■ U ■ F R A
 B A E R ■ T R I E B ■ B E T A G T
 C ■ T A P E T U ■ S C H O N L I T
 H E I L I ■ B E L L A ■ N U M B L E I
 E ■ S P O N S O R ■ I R R U N G ■ L L
 P R O T E S T ■ E N G P A S S ■ L A M A

Optimal werben in Warburg und seinem Umland. Nordhessen inklusive.

Sprechen Sie Ihre Käuferschaft gezielt an! Der **Desenberg-Bote** ist das maßgeschneiderte Werbemedium für Warburg und sein Umland einschließlich Nordhessen. 29.000 Druckexemplare jeweils mittwochs sind ein Garant für Ihren Werbeerfolg.

Geschäftsanzeigen: Sprechen Sie mit unseren Anzeigeberatern Chris Drüke, 05641 760419 oder mit Benjamin Beineke, 05641 760425.

Private Kleinanzeigen: 05641 76040.

Ansprechpartnerin für Ihre **redaktionellen Wünsche:** Alice Koch, 05641 760424.

Anzeigenschluss: freitags 12 Uhr.

Panorama

aus dem Hause WESTFALEN-BLATT

Kalandstraße 17

34414 Warburg

Telefon 05641 76040, Fax 05641 760450

anzeigen-warburg@westfalen-blatt.de



Tipps Termine Treffs

Warburg

Mittwoch, 4. September:
Von 19 bis 22 Uhr TOT für Jugendliche von 14 Jahren an im Pfarrheim in Rimbeck.

Donnerstag, 5. September:
Die Bücherei im Wormelner Pfarrhaus ist von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Von 18 bis 22 Uhr Offener Treff für Jugendliche in der Zehntscheune in Scherfede.

Freitag, 6. September:
Von 19 bis 22 Uhr TOT für Jugendliche von 14 Jahren an im Pfarrheim in Rimbeck.

Samstag, 7. September:
Um 14 Uhr Treffen zur Stadtführung durch die historische Hansestadt Warburg an der Tourist-Information auf dem Neustadt-Marktplatz.

Sonntag, 8. September:
Von 14 bis 16 Uhr Übungs- und Spielstunden auf dem Hundeplatz des Deutschen Pudel-Klubs in Scherfede, Briloner Straße (auch für Gäste).

Montag, 9. September:
Von 16 bis 18 Uhr Teenie-Treff für Kinder ab dem zweiten Schuljahr in der Zehntscheune in Scherfede.

Von 19 bis 22 Uhr TOT für Jugendliche von 14 Jahren an im Pfarrheim in Rimbeck.

Dienstag, 10. September:
Von 17 bis 19 Uhr Offener Treff für Jugendliche ab zwölf Jahre in der Zehntscheune in Scherfede.

Borgentreich

Samstag, 7. September:
Das Orgelmuseum in Borgentreich ist von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Sonntag, 8. September:
Das Orgelmuseum Bor-

gentreich ist von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst
Die Notfallpraxis im St. Petri-Hospital in Warburg ist samstags und sonntags sowie feiertags von 8 bis 22 Uhr besetzt; mittwochs und freitags ist der notdiensthabende Arzt von 13 bis 22 Uhr anwesend. Patienten sollten die Notfallnummern 116 117 oder 0180/ 50 44 100 (14 Cent pro Minute aus dem Deutschen Festnetz, 42 Cent vom Handy) wählen. Diese Nummern gelten sowohl für medizinische Probleme bei Erwachsenen als auch bei Kindern. Ausgenommen sind zahnärztliche Notfälle.

Der Apotheken-Notdienst ist unter der Telefon 0 800/ 00 22 8 33 und im Internet unter www.akwl.de zu erfragen.

Der zahnärztliche Notdienst im Altkreis Warburg ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0 56 41/ 6 04 00 zu erfragen.

Seelsorgerisches Notfalltelefon des Pastoralverbundes kath. Kirchengemeinden Warburg Stadt und Land: 01 62/ 9 53 22 95.

Frauen- und Kinderschutzhaus im Kreis Höxter – Telefon: 01 71/ 5 43 01 55.

Kassenärztlicher Notfalldienst Warburg St. Petri-Hospital, Hüffertstraße 50: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr. Die Notfallpraxis kann ohne vorherige Anmeldung aufgesucht werden. Im Fall eines Hausbesuchs gelten die zentralen Telefonnummern: 0180/ 5044100 (kostenpflichtig) und 116 117 (kostenlos).

Basar in Wethen

Wethen (DB). In der Lindenhalle Wethen wird am Sonntag, 15. September, ein Basar veranstaltet. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr können Bekleidung, Spielzeug, Kinderwagen und Ausrangiertes angeboten

werden. Wer einen Stand betreiben möchte, kann sich bei Carmen Thöne, ☎ (05694) 99 08 03, oder Irmgard Werning, ☎ (05694) 2 81, anmelden. Der Erlös kommt der Freiwilligen Feuerwehr zugute.

Sommer-Adé mit Superpreisen

Markenwäsche knallhart reduziert!

Speidel Damenslip

Tailen-/Hüftform, Gr. 40 - 52
1b aus lfd. Kollektion

orig. ~~5.95~~

jetzt

1.50

Gözze Frottierserie

8 akt. Uni-Farben, Superqualität

Duschtuch

~~15.95~~

jetzt

5.99

Handtuch

~~6.95~~

jetzt

2.99

Schöller Damenslip

viele akt. modische Teile
Gr. 38 - 48

orig. ~~6.95~~

jetzt

1.99

Biberna Jersey- Spannbettuch

viele akt. Farben, 1 b aus akt. Kollektion
100 x 200 cm

orig. ~~12.95~~

jetzt

5.55

Conta Damenhemd

schlicht oder mit Motivspitze, Gr. 40 - 50
1b aus lfd. Produktion

orig. ~~7.95~~

jetzt

3.95

Biberna, Hahn o. Gözze Makosatin- Bettwäsche

schöne Dessins, Reißverschluss,
135 x 200 / 80 x 80 cm

orig. ~~49.95~~

jetzt

19.95



Paderborner Tor 104
34414 Warburg
Tel. 0 56 41 / 74 52 21

Ein Unternehmen der Wäschepoint GmbH & Co. KG, Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

Einfach ein gelungenes
REZEPT
WOODY MÖBEL KÜCHEN

WOODY MÖBEL
design your life

Beller Straße 7a | 32839 Steinheim
Telefon 05233.95 324 918
Mo. - Fr. 9.30 - 19.00 Uhr
Sa. bis 16.00 Uhr

1DESIGN
2PRAKTIKABEL
3INDIVIDUELL
4FUNKTIONELL

Burger bauformat impuls pino
... und weitere namenhafte Hersteller aus unserer Region!

Spaß: Unfug (Mz.)	Kfz-Z. Nürnberg Land in Lauf	Vieh- wirt- schafts- gebäude	▼	norddt.: Rote Rübe	Stadt mit „Porta Nigra“	Kfz-Z. Heide- kreis	Stadt bei Duisburg	▼	gast- gewerbl. Unter- nehmer	▼	eng- lisch: rot	kümmer- lich	▼	Keim- zelle	ange- strengt, konzent- riert	Accessoire	▼	Prüfung	halt!
▼	▼	▼		Vorname des Dichters Storm †	▼	▼					▼	chem. Reak- tions- stoff	▼	▼	▼				▼
wirt- schaftl. unab- hängig							ein Erdteil		Fach- aus- druck, -wort										ugs.: Haar- schopf
▼				blut- saugende Milbe		männl. Vorname	▼					ugs.: Hub- schrauber (Kw.)	▼	abge- sondertes Stadt- viertel					
Aus- spannen, Muße	Kerzen- rohstoff			dt. Optiker (Carl) † 1888	▼				Kfz-Z. Borna		südt.: in diesem Jahr	▼						Abk.: Ope- rations- saal	
Speise- fisch	▼					Abk.: Büsten- halter	die Heilige Schrift	▼						dt. Name von Slupsk (Polen)					
Zeichen für Tantal			nord- amerika- nisches Wildrind	▼	Körper- glieder größeres Grundstück	▼					Teil des Mundes	▼						deutsche Ostsee- insel	Mittel gegen Sod- brennen
Frachtboot eines Nordsee- Zuflusses								wohl- erzogen						Gebirge in Europa					
Außer- irdischer (engl.)														Feder- betten- stoff		Krach, Radau		Fern- sprech- apparat	
grünliche kleine Zitrus- frucht		Monats- name		mit Nägeln befes- tigen	▼														
▼																			
▼																			
Süd- frucht	Ver- mitt- lungs- gebühr			Kfz-Z.: Gelsen- kirchen	▼														
Kurort am Chiem- see	▼																		
Kfz-Z. Ratze- burg				süd- portug. Provinz	▼	nord- europ. Fels- insel	▼												
Eiform		kurz für: an das																	
▼						Kfz-Z. Rends- burg	▼												
span. Stoß- degen		Kfz-Z. Großen- hain																	
▼																			
früher: Erzie- herin		Bad am Fuß der Schwäb. Alb		Hoch- herzig- keit	▼	sich säubern, erfrischen	▼	Land- schaft in Holstein	▼			Fußglied	ital. Schenke	Kfz-Z. Siegburg	galler- artiges Nessel- tier	fest, stabil, nicht weich		Stadt im Hegau (Baden- Württ.)	blut- unter- laufener Streifen
▼																			
▼																			
Titulierung	unver- fälscht		Motor- sport- fahrzeug	▼	Ge- treide- blüten- stand	▼	Stadt in Nord- rhein- Westf.	ehem. Name der Stadt Olawa				Sieben- sachen, Kram	Bewohner d. tsche- chischen Hauptst.						
Entgelt im Tarif- vertrag	▼							weibl. Mär- chen- gestalt		Wachs- salbe	▼					Fluss zur Aller		witzi- ger Einfall	
Stadt in der Ober- pfalz						Abk.: Dienstag	Fädchen; Fiber	▼					Zeichen für Thallium	▼	Vorname d. Schau- spielerin Meysel †				
polnische Stadt an der Oder (dt. Name)		Wasser- sportler								ugs.: unter das	▼							Kfz-Z. Amberg	
▼							Be- zahlung, Lohn	▼							Acker- gerät				

Veranstaltungskarten Bundesweit!

erhalten Sie ...

• in allen Westfalen-Blatt-Geschäftsstellen

Bad Oeynhausen
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen

Bielefeld
Oberntorwall 24, 33602 Bielefeld

Bielefeld-Brackwede
Hauptstraße 90 - 92, 33647 Bielefeld

Bünde
Eschstraße 17, 32257 Bünde

Büren
Bertholdstraße 2, 33142 Büren

Gütersloh
Strengerstraße 16-18, 33330 Gütersloh

Halle
Ronchinplatz 3, 33790 Halle

Herford
Brüderstraße 30, 32052 Herford

Brakel
Am Markt 3, 33034 Brakel

Versmold
Münsterstraße 5, 33775 Versmold

• in unseren Service-Punkten

Bad Oeynhausen
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen

Bielefeld
Oberntorwall 24, 33602 Bielefeld

Bielefeld-Brackwede
Hauptstraße 90 - 92, 33647 Bielefeld

Bünde
Eschstraße 17, 32257 Bünde

Büren
Bertholdstraße 2, 33142 Büren

Gütersloh
Strengerstraße 16-18, 33330 Gütersloh

Halle
Ronchinplatz 3, 33790 Halle

Herford
Brüderstraße 30, 32052 Herford

Brakel
Am Markt 3, 33034 Brakel

Versmold
Münsterstraße 5, 33775 Versmold

• telefonisch: 0521 5299640

• per E-Mail: ticket@westfalen-blatt.de

• im Internet: www.westfalen-blatt.de

WESTFALEN-BLATT

Veranstaltungen

Schöne Sofas...

Zuhause
ist es am
schönsten!



Lassen Sie sich von unseren **Wohnideen** inspirieren

Relax-System 2020C-W

Ausführung Leder, Farbe: weiß/creme.
Dieses System, bestehend aus 2- und
3-Sitzer lädt zum Entspannen ein.



POLSTERGRUPPE

2.240,-

MÖBEL-GÜNTER

Möbel-Günter GmbH
Warburger Str. 42 • 33034 Brakel-Süd
Tel.: 05272-39 444-0 • Fax: 05272-39 444-4
info@moebel-guenter.de • www.moebel-guenter.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 13-19 Uhr
Sa 11-17 Uhr

POLSTERWELT

33034 BRAKEL-SÜD

**Gewinnen Sie diese Küche
im Wert von 20.000€!**



Sauerland + Wüst
KÜCHEN | BAUELEMENTE | KAMINÖFEN

www.sauerland-und-wuest.de
Bahnhofstraße 22 | 34431 Marsberg Landfurt 63 | 34414 Warburg
fon 02992 97500 | fax 02992 975050 fon 05641 5254 | fax 05641 742061

f Küchen ganz persönlich musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

Und so funktioniert's:

- ◆ Sie bewerben sich mit dem Grundriss und einem Foto ihrer alten Küche, per Post oder E-Mail bei uns bis zum 18. 09. 2013
- ◆ Erforderliche Stellfläche: L-Form 4,00 x 3,75 m + Block 2,10 m
- ◆ Jeder passende Grundriss nimmt an der Verlosung teil
- ◆ „Jumbo XXL“ zieht den Gewinner am 22.9.2013 auf unserem Oktoberfest in Warburg

Küche ohne Lieferung und Montage.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Keine Barauszahlung möglich!

Aktionstag der Feuerwehr

Ossendorf (DB). Die Löschgruppe Ossendorf lädt alle Einwohner Ossendorfs zu einem »Tag der Sicherheit« am Sonntag, 8. September, ein.

Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr mit einer Fahrzeug- und Geräteschau der Löschgruppe und des Deutschen Roten Kreuzes. Was die Feuerwehr leisten kann, wird bei einer Einsatzübung demonstriert.

Die Besucher können sich außerdem über die Rauchmelderpflicht in NRW, das Vermeiden von Bränden und das richtige Verhalten im Brandfall informieren. Außerdem besteht die Mög-

lichkeit, den Umgang mit einem Feuerlöscher an einem echten Feuer zu trainieren. Für die kleinen Dorfbewohner stehen unter anderem eine Hüpfburg, Spaß mit der Kübelspritze und Schlauchkegeln auf dem Programm.

Von 12 Uhr an werden Erbsensuppe und Grillspezialitäten angeboten. Um 14.30 Uhr erfolgt die Prämierung des Malwettbewerbs »Unsere Feuerwehr« des Kindergartens Ossendorf. Die Bilder können von 10.30 Uhr an im Feuerwehrhaus angesehen werden. Gegen 15 Uhr beginnt das Kaffeetrinken.

BOXSPRING BETTEN



Versch. Modelle, Designs und Größen.
Beste Materialien, einmaliger Federkomfort!

~~899,-~~
ab 699,-



AMD ...möblich
ist alles!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 14-20 Uhr | Mi.: 9-12 Uhr + 14-20 Uhr | Sa.: 10-16 Uhr

AMD Handelsgesellschaft GmbH Co. KG | 33014 Bad Driburg | Am Siedlerplatz 7

Fon: 0 52 53 . 32 98 | www.amd-moebel.de



Sören Thies im Kufo-Keller

■ Sören Thies wird am Samstag, 7. September, um 20 Uhr im Keller des Kulturforums in Warburg auftreten. Er singt deutsch, jiddisch und französisch und hat eine Reihe eigener Lieder geschrieben, sowie deutsch-jüdische Dichter des 19. und 20. Jahrhunderts neu vertont. Das Publikum geht mit ihm auf eine Reise von Odessa nach Paris. Immer dabei, sein Akkordeon, das lacht und weint, singt und schnauft. Diese einmalige Reise schlägt eine Brücke von jüdischer Hochzeitsmusik zu Pariser Chansons und Musettewälzern mit Improvisation, Ausdruck und Leidenschaft. Die Karten sind im Vorverkauf in der Buchhandlung Podzun, im Weinhandel Messina und bei Lena Volmert, ☎ (05641) 89 83, erhältlich.

Kegeln um den Hanse-Pokal

Kreismeisterschaft in Warburg

Warburg (DB). Im Rahmen der 65. Warburger Oktoberwoche veranstaltet der ESV Warburg auch in diesem Jahr die Kreismeisterschaften im Kegeln des Kreises Höxter.

Zudem wird ein Kegeln um den Oktoberwochen-Hanse-Pokal der Stadt Warburg veranstaltet. Die Meisterschaften werden seit 1978 auf den vereinseigenen Kegelbahnen des ESV durchgeführt und zwar in diesem Jahr zu 44. Mal.

Hierzu lädt der ESV Warburg auch im Namen der Stadt Warburg alle interessierten Kegler der umliegenden Kreise, Gemeinden und Städte nach Warburg ein.

Neue Kegelclubs beziehungsweise Kegler werden von der Vereinswirtin für die Erstteilnahme mit einem Freigetränk belohnt.

Die Wettkämpfe finden

von Mittwoch, 25. September, bis Mittwoch, 2. Oktober, an den Werktagen von 17 bis 22 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 10 bis 23 Uhr auf der vereinseigenen Doppelscheerenbahn des ESV Warburg, Desenbergstraße 3, in Warburg statt.

Dabei werden ein Einzel- und ein Mannschaftswettbewerb bei getrennter Wertung von Damen und Herren durchgeführt. Eine Mannschaft besteht aus vier Keglern, die jeweils 30 Würfe in die Vollen ohne Gassenzwang kegeln.

Nähere Informationen und Startbedingungen beziehungsweise Ausschreibungen sind beim Kegewart Gerd Weiland, Telefon (05641) 16 87, oder beim Geschäftsführer Klaus Niggemeier, Telefon ((05642) 98 83 50, erhältlich. Bei beiden können auch die Anmeldungen erfolgen.

@ www.esv-warburg.de



Trikots zum Aufstieg

Der FC Peckelsheim/Eissen/Löwen spielt in der Fußball-Bezirksliga in neuen Trikots. Zum Aufstieg schenkte Sascha Ley, Inhaber des Telekom-Partner-Shops »Die Telefonecke« in Warburg, dem FC PEL die neuen Shirts. Das Foto zeigt (von links): Christian Schumacher, Vorsitzender des FC PEL, Sascha Ley, und Angreifer Florian Schindler.

Foto: Günter Sarrazin

Familienecke
Desenberg-Bote

Geburten

Emily-Sophie Jäkel! Sandra Jäkel und Sascha Scholz, Warburg.

Sterbefälle

Körbecke. Edith Frewer, geb. Wölki, Hohle Weide 5, 86 Jahre.

Scherfede. Josef Thöne, Wigenbreite 23, 80 Jahre.

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Outlet-Store

Herren-Classic-Wochen

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Herren-Classic-Slip

weiß
Doppelripp
oder Feinripp

Gr. 5-7
Orig. Preis ~~10.95~~

Gr. 8
Orig. Preis ~~12.95~~

5

jetzt je

€

Aktion gültig vom 02.09. bis 14.09.2013

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Paderborner Tor 106
34414 Warburg
Tel. (0 56 41) 7 45 60 72

Outlet-Store

Ein Unternehmen der
 Home & Bodyfashion GmbH & Co. KG,
 Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

MOTAR
WESTFALEN-BLATT

Das Fahrzeugportal auf
www.westfalen-blatt.de

Jeden 1. Samstag im Monat

kostenloses Parken

in der Warburger-City!

An den übrigen Samstagen und an allen Werktagen ist das Parken bis 10:00 Uhr gebührenfrei.

WERBEGEMEINSCHAFT
WARBURGERLEBEN

Infos's auch im Internet: www.werbegemeinschaft-warburg.de



Die Werbegemeinschaft stellt vor!

Heute: »Insider Woman«



Dankeschön an treue Kunden

Margita Kleine feiert mit ihrem Geschäft 25-jähriges Jubiläum

Warburg (tab). 25 Jahre »Insider women«: Zu diesem Jubiläum laden Margita Kleine und ihre Mitarbeiterinnen alle Kundinnen ein.

Die Geburtstagsparty steigt von Donnerstag, 5. September, bis Samstag, 7. September, jeweils von 10 bis 18 Uhr in dem Ladenlokal in der Hauptstraße 81. »Wir möchten Danke sagen für 25 gemeinsame Jahre«, betont Margita Kleine. »Nur gemeinsam sind wir stark. Mit unseren Kunden, die uns das zurückliegende Vierteljahrhundert begleitet haben, konnten wir es schaffen.« An den drei Geburtstagstagen können die Kundinnen viel Geld sparen. Denn es gibt einen Jubiläumrabatt in Höhe von 25 Prozent auf die Herbst- und Winter-Kollektionen. Margita Kleine: »Mit charmannten Tipps stellen wir individuelle Outfits zusammen.« Die Geschäftsfrau aus der Kernstadt verkauft nach eigenem Bekunden nicht nur Mode, sondern vielmehr ein Modegefühl. Infos unter ☎ (05641) 41 96.



25 Jahre »Insider women«: Zu diesem Jubiläum laden Margita Kleine und ihre Mitarbeiterinnen alle treuen und neuen Kundinnen ein, und zwar von Donnerstag bis Samstag,

jeweils von 10 bis 18 Uhr. Auf viele Gäste freuen sich (von links): Sigrid Höhl, Sibille Müller, Martina Kuhlmann und Margita Kleine. Foto: Tanja Sauerland



Die Werbegemeinschaft informiert:

Wir haben für Sie »durchgehend« über Mittag geöffnet!

Infos auch im Internet: www.werbegemeinschaft-warburg.de

Ahls, Hötling & Dr. Becker, Rechtsanwälte
 Althaus & Becker, Rechtsanwälte
 art-tractive – Der »Werbe-Fritze«
 ATMS-Film GBR-Kinowerbung
 Audi und VW Autohaus Jacobi
 Autohaus Hartinger
 Autohaus Humborg
 Autohaus Ladage
 Autohaus Mensch
 Bäckerei Henke
 Bäckerei Wäscher
 Bestattungen Wilhelm
 Botanikzentrum Sauerland
 Bücher Podszun
 Café Blome
 Café Camping Eversburg
 Cecil Store Warburg
 City-Grill
 Conze Druck
 D'Jabana-Coffeeshop
 druckcenter warburg
 Druckerei Mende

Einsfelder Beauty
 Fielmann
 Fressnapf Warburg
 Friseur Bade
 Friseur Uwe Beine
 Gate 106
 Getränke Bender
 Goeken backen
 Haarmoden Börnecke

Hendker BOSCH-Service
 Henner's Bett & Wäsche
 hewe fensterbau
 Holidayland Reisebüro Tegethoff
 HolzLand Becker
 Imbiss Gumm
 Ines Böhme Hausverwaltung
 Insider women

Kaufhaus Pielsticker
 Kunstgewerbe + Geschenke Beine
 Landgasthof Deele
 Malermeister Franco Moliterni
 Malermeister Kölle
 MEINOLF GOCKEL FACHMARKT
 Messina Wein & Genuss
 Motorradhof Saken
 OBI Bau- u. Heimwerkermarkt

Obst & Gemüse Hagelücken
 Oil!-Station Hartmann
 Parfümerie & Foto Kohlschein
 Piening Personal-Service
 Pizzeria UNO
 Planet Hair
 ProMedia
 Provinzial-Vers. Gundlach (vorm. Tillmann)

Reifen Vesper
 REWE Rademacher
 Rohde it.com
 Schildkröten-Apotheke
 Schiesser-Outlet-Store
 Schmidt-Haustechnik
 Schuhhaus Pennig
 Schülerhilfe Warburg
 Solartechnik Stiens Photovoltaik
 Sparda-Bank West
 Sport-Mewes
 Stolte Holz
 Street-One-Store Warburg
 SunLife Sonnenstudio
 Taxi Lassner
 Taxi Lütkevedder
 Tischlerei + PORTAS Fachbetrieb Rainer Derenthal
 TRUEDESIGN
 Uhren Breker
 Vodafone Shop BOSS
 Warburger Büro- u. Botenservice
 Wegener Hagebaumarkt
 Werbestudio Scherfede
 WIB-Die Blechexperten
 Wilke-Moden
 WohnSINN Möbel-Pollmann

Durchgehend geöffnet

Kein Heini wie jeder andere

Heini Weber – das Original aus Kassel erfindet sich neu.

Lange Tradition, ein berühmter Namensgeber, doch ein etwas angestaubtes Image – die neue Führungsgeneration bei der großen Optik- und Hörakustikkette Heini Weber greift jetzt an und macht eine vermeintliche Schwäche des eigenen Unternehmens zur größten Stärke: den Namen.

Heini Weber kennt in Kassel fast jeder. Viele kaufen dort ihre Brillen oder Hörgeräte. Auch bei Nicht-Kunden ist Heini Weber bekannt, meist aber nur „von früher“. Denn das Unternehmen hat sich in den letzten Jahren weniger auf die Außendarstellung, sondern vielmehr auf die Einhaltung einer konsequenten Beratungs- und Qualitätsstrategie konzentriert. Der Erfolg gab den Inhabern Marianne und Günther Kern Recht.

Modernisierung mit Bedacht

Seit einigen Jahren hat mit Hans Peter und Ulrike Dörnhöfer die neue Generation die Führung übernommen. Die Enkelin des Gründers „Heini“ Weber und ihr Mann wissen, dass ein moderner Unternehmensauftritt heute immer wichtiger ist. „Läden, Werbung, Ansprache – wir werden vieles ändern. Die Liebe zum Detail, die perfekte Qualität und

die gute Beratung durch unsere freundlichen Mitarbeiter jedoch nicht.“

Mutig, aber traditionell

„Wir haben nach einem Auftritt gesucht, der unsere traditionellen Werte in einen modernen Kontext setzt“, so Hans Peter Dörnhöfer. Die Geschäftsführung weiß, dass Werte wie Beratung und Qualität heute aktueller als je zuvor sind. Denn Kunden wollen keine beliebige Brille oder irgendein Hörgerät, sondern ein Produkt, das optimal zu ihnen passt. Brillen, die ihnen stehen, Gläser, die alle Sehgewohnheiten berücksichtigen und Hörgeräte, die auch die kleinsten Details wieder hörbar machen. Dörnhöfer weiter: „Bei uns arbeiten nur hochqualifizierte Fachleute, die genau das bieten. Davon wollen wir jetzt wieder mehr neue Kunden überzeugen.“

Kampagne mit Augenzwinkern

Das Ergebnis ist die „Ich bin ein Heini“-Kampagne. Die Idee ist gleichermaßen simpel wie aufmerksamkeitsstark: Mit einem Augenzwinkern werden Werbefiguren zu Marken-, Gleitsicht- oder Hör-Heinis. Ulrike Dörnhöfer

sagt dabei nicht ganz ohne Selbstironie: „Natürlich ist das ‚Heini‘ in unserem Namen etwas sperrig. Doch genau das fanden wir gut. So können Kunden sich neben unserem Namen eben auch zu unseren Werten bekennen.“

Beste Leistung zu fairen Preisen

Durchstarten will man auch mit einem guten Preis-Leistungsverhältnis, denn der Markt ist heute mehr unter Druck. Hans Peter Dörnhöfer sieht sein Unternehmen hier aber bestens aufgestellt: „Heini Weber gehört zum leistungsfähigsten Einkaufsverbund Deutschlands. So können wir die Preise des großen Filialisten mit dem herausragenden Service des Fachbetriebs vor Ort kombinieren.“

Jetzt kennenlernen

Alle Neugierigen sind jetzt herzlich in eines der Heini Weber Fachgeschäfte eingeladen. Dort begrüßen die gewohnt kompetenten Augenoptiker und Hörgeräteakustiker jeden Besucher mit einem 50 Euro Kennenlern-Bonus. Und so macht der Optik- und Akustik-Spezialist seine Kunden zu stolzen und glücklichen Heinis.



Geschäftsführer der nächsten Generation: Ulrike und Hans Peter Dörnhöfer.



Hat nicht nur auf dem Platz alles gegeben: Unternehmensgründer „Heini“ Weber.

„Heini“ Weber – Anpfiff für eine Tradition

Wie kam die Optik- und Akustik-Kette eigentlich zu ihrem Namen? Als bekannter Fußballer und Teil der deutschen Nationalmannschaft, konnte Augenoptikermeister „Heini“ Weber seit der Gründung im Jahr 1930 Kunden in Kassel mit hochwertigen Brillen und Hörgeräten begeistern. Teamgeist, Ehrgeiz und Ausdauer halfen ihm nicht nur auf dem Platz, sondern auch bei der täglichen Arbeit. Er gab dem Unternehmen seinen Namen, das seit jeher für Qualität, Service und Auswahl steht. Senior-Chefin Marianne Kern: „Es geht uns nicht darum, dies in den Vordergrund zu stellen. Aber natürlich sind wir in der Familie immer noch sehr stolz auf unseren Namensgeber.“

Brillen | Kontaktlinsen | Hörgeräte

Ich bin ein Mode-Heini!

„Eine Brille für jedes Gesicht? Nicht mit mir. Ich weiß genau, was mir steht. Mein Optiker auch. Und weil er Heini Weber heißt, finde ich in seinem großen Sortiment genau den Trend, den ich suche. Und zahle dafür nie mehr als nötig.“

Heini Weber, ein Original für Augen und Ohren in:

Optik: Kassel Wilhelmsstr. 1, Wolfhager Str. 381 · Altenbauna An der Stadthalle 6
Großenritte Elgershäuser Str. 5 · Kaufungen Leipziger Str. 258 · Melsungen Am Markt 8
Bad Emstal Kasseler Str. 82

Hörakustik: Kassel Wilhelmsstr. 1, Wolfhager Str. 381 · Altenbauna An der Stadthalle 6
Großenritte Elgershäuser Str. 5 · Kaufungen Leipziger Str. 258 · Melsungen Sandstr. 2
Bad Orb Burgring 2 · Hofgeismar Bahnhofstr. 2 · Schlüchtern Lotichiusstr. 43
Warburg Hauptstr. 76

Heini Weber Hören und Sehen GmbH & Co. Betriebs-KG
Wilhelmsstraße 1 · 34117 Kassel · E-Mail: info@heiniweber.de
Tel.: 0561-1090 0 · Fax: 0561-1090 109

www.heiniweber.de

50 € Kennenlern-BONUS!

Beim Kauf einer kompletten Brille oder eines Hörgeräts sparen Sie 50 € auf den Kaufpreis.



Modellbeispiele

Gültig bis 12.10.2013. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Nur ein Gutschein pro Person. Keine Barauszahlung.

Ab einem Brillen-Wert von 250 Euro bzw. einem Hörgeräte-Wert von 599 Euro sparen Sie 50 Euro auf den Verkaufspreis. Bei Hörgeräten wird anschließend dieser Betrag um den Zuzahlungswert der Krankenkasse bei gesetzl. Versicherten reduziert. Hinzu kommen 10 Euro gesetzl. Zuzahlung als Mitglied einer gesetzl. Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen ärztlichen Hörgeräte-Verordnung.

Heini Weber
Ein Original für Augen und Ohren.

Klamauk in Perfektion

Meisterkonzert mit »Mnozil Brass« im Pädagogischen Zentrum

Warburg (DB). Ein außergewöhnliches Spektakel erwartet die Besucher des Warburger Meisterkonzerts zur Oktoberwoche: am Sonntag, 29. September, um 20 Uhr gastiert »Mnozil Brass« im Pädagogischen Zentrum. Das Wiener Blechblasensemble ist ein Phänomen: Exorbitante Virtuosität und raffinierte Arrangements haben die sieben Musiker mit einer sorgfältig choreografierten und urkomischen Bühnenshow verbunden.

Spielend, singend und tanzend inszenieren »Mnozil Brass« ihre unkonventionellen Programme aus alpenländischer Folklore, Jazz, Rock

und Klassik. Die sieben Musiker zählen zu den besten Blechbläsern Europas. Ensemblegründer Thomas Gansch war viele Jahre Solotrompeter der berühmten Wiener Philharmoniker. Wegen der großen Nachfrage und um allen interessierten Besuchern die gleiche Möglichkeit zu geben, eine Karte zu erwerben, findet der Vorverkauf ausschließlich im Infocenter auf dem Neustadtmarkt statt. Pro Person werden maximal zwei Karten ausgegeben. Telefonische Kartenreservierungen sind nicht möglich. Der Vorverkauf beginnt am Samstag, 7. September, um 9 Uhr.



Die Kultband »Mnozil Brass« kommt am Sonntag, 29. September, nach Warburg.

SONDERAKTION
GERADE EINGEROLLT - SOLANGE DER VORRAT REICHT

SANTIAGO

Hochwertiger Teak-Sessel,
ergonomisch geformt, stabile
Besläge, Premium-Qualität!
+ Auflage nach Wahl gratis!



~~129,-~~
65.-



~~89,-~~
59.-
BALKONSET
komplett



AMD ...möblich
ist alles!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 14-20 Uhr | Mi.: 9-12 Uhr + 14-20 Uhr | Sa.: 10-16 Uhr

AMD Handelsgesellschaft GmbH Co. KG | 33014 Bad Driburg | Am Siedlerplatz 7

Fon: 0 52 53 . 32 98 | www.amd-moebel.de

»Therapeuten« auf der Bühne

Auftritt im »Pfeffermintz«

Warburg (DB). Im Warburger Musikcafé »Pfeffermintz«, Hauptstraße 17, stehen am Samstag, 21. September, 21.30 Uhr, »Die Therapeuten« auf der Bühne.

Bei den »Therapeuten« gehts mit dem Panzer durch das Blumenbeet. Diese Beschreibung trifft wohl am ehesten auf das Trio aus dem Sauerland zu. Als Teenies feierten sie die großen Metal-, Punk- und Rockbands der 90er Jahre und kurz darauf waren sie soweit, dass man sie selbst in der Betty-Ford-Klinik nicht mehr von ihrer Sucht nach handgemachter Musik hätte

heilen können. Sie spielen Cover-Songs von den Ärzten, den Toten Hosen, Green Day, Nirvana, AC/DC und anderen Bands, haben aber nicht den Anspruch, die Songs einfach nur nachzuspielen. Sie verleihen ihnen ihre eigene Note, was manchmal komische Blüten treiben kann. Da werden dann auch schon mal Lieder, welche die Band noch nie zuvor zusammen gespielt hat, zum Besten gegeben, und es wird nach Lust und Laune improvisiert und gejammt.

Solche Momente lieben die »Therapeuten«. Party ist vorprogrammiert.



Die »Therapeuten« treten am Samstag, 21. September, im Musikcafé »Pfeffermintz« in Warburg auf.

Einkaufen vor der Haustür

Grundsteinlegung für den neuen Rewe-Markt in Diemelstadt-Rhoden



Am Salzborner Weg in Diemelstadt-Rhoden wird ein neuer Rewe-Markt gebaut. Den symbolischen ersten Spatenstich nahmen (von rechts) Bürgermeister Elmar Schröder,

Mohamed Younis, Geschäftsführer des Eigentümers Schoofs Immobilien, Gisela Benner (Rewe) und Schoofs-Geschäftsführer Jürgen Dräger vor.

Rhoden (DB). Das Unternehmen aus Neu-Isenburg hat die Anlage bestehend aus einem Rewe-Markt und weiteren Gewerbeeinheiten bereits vor etwa einem Jahr aus einer Insolvenz des vorherigen Eigentümers heraus erworben.

Die Zielsetzung ist, auf dem etwa 1 000 Quadratmeter großen Grundstück, für die Firma Rewe einen modernen und zeitgemäßen Markt mit einer Mietfläche von 1700 Quadratmetern neu zu errichten und somit diesen, für die Nahversorgung Diemelstadts wichtigen Standort, nachhaltig zu sichern.

Dank der engen und sehr guten Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Diemelstadt sowie der Kreisverwaltung des Landkreises

Waldeck-Frankenberg liegt die Baugenehmigung für einen neuen Rewe-Markt dem Projektentwickler aus Neu-Isenburg vor. Die Bauarbeiten werden etwa Ende des Jahres abgeschlossen sein. Das Investitionsvolumen für das Projekt liegt bei etwa drei Millionen Euro.

»Heute können wir uns glücklich schätzen, dass mit dem Rewe in Rhoden und dem Edeka-Markt in Wrexen zwei leistungsstarke Märkte in unserer Stadt für die nächsten Jahre gesund aufgestellt sind, so dass die Grund- und Nahversorgung gewährleistet bleibt«, freute sich Bürgermeister Elmar Schröder beim Spatenstich.

Im Zuge der Baumaßnahmen wird auch die Parkplatzanlage überarbeitet.

Sommerfest im Abenteuerland

»Water-Walking« als Attraktion

Bonenburg (DB). Wer schon immer mal über's Wasser laufen wollte, ist beim Sommerfest im »Abenteuerland« in Bonenburg am Sonntag, 8. September, genau richtig.

Mit den »Water-Walking«-Bällen geht der Spaß richtig los. Laufen, Hüpfen, Liegen – alles auf dem Wasser. Der Weidenkünstler Frank Thimm (www.weidenmoos.de) wird speziell für diesen Anlass einen fünf Meter hohen Turm aus Weide bauen. Er erklärt: »Im nächsten Jahr erwacht der Turm zum Le-

ben, wenn die Weidenzweige ausschlagen.« Der stabile Turm lädt zum Klettern und Spielen ein.

Das Holzkarussell der Pfadfindergruppe »Lipper Adler« wird Klein und Groß begeistern. Die Pfadfinder werden dieses außergewöhnliche Fahrgeschäft aus Holzstämmen selbst aufbauen und durch Menschenkraft bewegen.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Weitere Infos unter Telefon (05642) 9 98 00.



www.der-zeltplatz.de



Die »Water-Walking«-Bälle sind die Attraktion beim Sommerfest im »Abenteuerland«.



WURSTDATE
... probieren vom Sofa

Neu und unschlagbar - Unser Wurstdate

Für alle, die sich von unserer Qualität und unseren Produkten überzeugt haben oder überzeugen lassen wollen!

Wir kommen zu ihnen - in ihr gewohntes Umfeld! Unser Wurstabend bietet Spaß, kulinarische Schmankerl und Interessantes rund ums Thema Wurst und Fleisch.

Die Vorarbeit übernehmen sie - suchen sie sich einen Termin an einem beliebigen Abend der Woche aus, laden sie Freunde, Verwandte oder Kollegen ein. Wir kommen zu ihnen mit einer ausgesuchten Auswahl unserer Spezialitäten, ob frisch, geräuchert oder in der Dose:

Es ist für jeden etwas dabei!



Das Wurstdate findet bei ihnen Zuhause oder in ihrem Vereinszimmer einen gemütlichen Rahmen - wir wollen gemeinsam rund ums Thema Wurst und Fleisch diskutieren und ihnen dabei zeigen, wie schmackhaft die Produkte ihrer Landmetzgerei Balluff sind!

Essen verbindet - ein Vesper noch mehr. Sie als Gastgeber sorgen für Getränke, Brot und einen Topf mit warmem Wasser. Gemüse, Garnierungen, Senf oder andere Würzmittel sind ihrer Entscheidung überlassen.

Rufen Sie uns an und machen einen Termin Tel.: (05641) 740826 // + 2227
Mehr Infos auf www.landfleischerei-balluff.de

Eine moderne Rettungswache

Symbolischer Spatenstich in Peckelsheim: Bau hat begonnen

Peckelsheim (ben). Mit dem ersten symbolischen Spatenstich haben Landrat Friedhelm Spieker, Willebadessens Bürgermeister Hans Hermann Bluhm sowie Bernhard Kösters, stellvertretender Bürgermeister von Borgentreich, das Signal zum Bau der neuen Rettungswache in Peckelsheim gegeben.

Der Neubau wird die alte Tageswache am bisherigen Standort im Abdinghofweg 2 ersetzen. »Das entstehende Gebäude wird baulich und technisch den rettungsdienstlichen Anforderungen gerecht, die an eine moderne 24-Stunden-Wache gestellt werden«, so Landrat Spieker.

Zuständig ist die Rettungswache Peckelsheim des Kreises Höxter für die rettungsdienstliche Versorgung im Stadtgebiet von Willebadessen, in großen Teilen des Stadtgebiets Borgentreich sowie im nördlichen Bereich von Warburg und im südlichen Bereich von Brakel.

Die neue Rettungswache wird als eingeschossiger Massivbau errichtet. Auf einer Gesamtfläche von rund 380 Quadratmetern werden zwei Fahrzeughallen, ein Büro- und Aufenthalts- und Ruheräume sowie alle für die Desinfektion und Hygiene erforderlichen Schleusen untergebracht. Der Rohbau soll im Herbst errichtet sein. Die



Sie haben den ersten symbolischen Spatenstich zum Bau der neuen Rettungswache am Abdinghofweg in Peckelsheim getätigt (von links): Ralf Schrader, der Leiter der Wache,

Fertigstellung ist für April 2014 geplant.

Der Rettungsdienstbedarfsplan für den Kreis Höxter, der im Dezember vergangenen Jahres vom Kreistag beschlossen wurde, sieht für die Rettungswache Peckelsheim einen 24-Stunden-Betrieb vor. »Mit der rund um die Uhr besetzten Rettungswache in Peckelsheim wollen wir eine deutliche Verbesserung der Einsatzzeiten im Bereich Borgentreich, Peckelsheim und Willebadessen erreichen«, erklärt der Leiter der Abteilung Bevölkerungsschutz beim Kreis Höxter, Jürgen Ditter. In ländlichen Flächenkreisen

sollte das erste Rettungsfahrzeug bei 90 Prozent aller Einsätze in zwölf Minuten am Notfallort eingetroffen sein.

Mit dem Neubau der Rettungswache Peckelsheim im Süden des Kreises Höxter sollen darüber hinaus die Rettungswachen in Bad Driburg, Brakel, Beverungen und Warburg entlastet werden, die das Einsatzgebiet der alten Rettungswache in den Nachtstunden mitversorgt hatten«, so Ditter weiter.

Bereits zum 1. Juli dieses Jahres wurde das Personal für den 24-Stunden-Betrieb von zwei auf neun Rettungsassistenten aufgestockt. Sie

Willebadessens Bürgermeister Hans Hermann Bluhm, Landrat Friedhelm Spieker und Bernhard Kösters, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Borgentreich. Foto: Benner

versehen ihren Dienst unter Leitung von Wachleiter Ralf Schrader während der mehrmonatigen Bauphase in provisorischen Räumen im Feuerwehrgerätehaus in Peckelsheim. Für das enge Zusammenrücken dankte Landrat Spieker den freiwilligen Feuerwehrkräften des Löschzuges Peckelsheim und den ehrenamtlichen Mitgliedern des DRK-Ortsverein Peckelsheim, die sich das Gebäude in der Langen Torstraße in Peckelsheim teilen.

Für die neue Rettungswache sind im Haushalt des Kreises Höxter Aufwendungen in Höhe von 650 000 Euro

eingepplant. Den Verbänden der Krankenkassen als Kostenträger dankte Landrat Spieker für das erzielte Einverständnis über die Baumaßnahme.

Zwar war zunächst eine Erweiterung der früheren Tageswache geplant. »Ein An- und Umbau wäre jedoch nach detaillierter Analyse der vorhandenen Bausubstanz aus bautechnischer Sicht und aus energetischen Gründen unwirtschaftlich gewesen«, so Hans-Jürgen Hosemann, zuständig für technisches Gebäudemanagement und Umweltmanagement beim Kreis Höxter.

100 Jahre müller | Küchen - Küchen direkt ab Werk

Kaufen Sie direkt ab Werk und profitieren Sie bei der Beratung und dem Preis

Aktion - 100 Küchen zum JUBILÄUMSPREIS

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10.00 - 18.30 Sa. 10.00 - 14.00, So. Schautag (So. keine Beratung, kein Verkauf) 14.00 - 18.00

müller | Küchen

Qualität seit 1913 !



Werksausstellung: Adenauerstr. 9a-13, 33184 Altenbeken, Tel.: 05255 9328-0, www.mueller-kuechen.com

Vom Wasser zum Bier

Wanderung durch das Diemeltal

Warburg (DB). Zu einer Wanderung durch das Diemeltal mit Besichtigung der Warburger Brauerei lädt die Natur- und Landschaftsführerin Maria Theresia Herbold für Samstag, 7. September, ein. Während der Wanderung durch das Diemeltal wird auf die Bedeutung der Mühlen für die Entwicklung der Stadt Warburg an der Diemel hingewiesen. Bei Ankunft an der Brauerei Kohlschein im Diemeltal kann direkt die modernste Art der Wasserkraftnutzung besichtigt werden. Die Brauerei

Kohlschein hat im vergangenen Jahr eine neue Turbine mit angrenzender Fischtreppe in die Diemel gebaut.

Anschließend wird mit einem Rundgang durch die Betriebsgebäude die Brauerei in der Kuhlsmühle besichtigt.

Mit einem Blick auf die Kalkmagerrasen führt die Wanderung wieder durch das Diemeltal zurück nach Warburg. Den Abschluss bildet in der Altstadt im gemütlichen Ambiente des Kanonenkellers ein Imbiss, natürlich mit Warburger Bier.

Startpunkt der Rundwan-

derung ist der Altstadt Marktplatz, entgegen der Ankündigung im Veranstaltungskalender beginnt die Wanderung erst um 10 Uhr am 7. September. Die Wanderung mit Besichtigung dauert etwa vier Stunden und kostet 15 Euro pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, nimmt Maria Theresia Herbold Anmeldungen zu dieser Tour bis Donnerstag, 5. September, unter Telefon (05641) 7 46 26 80 oder per E-Mail unter mt.herbold@naturpark-fuehrer.org entgegen.



Erdmännchen-Nachwuchs

■ Vor dem Erdmännchen-Gehege im Tierpark Sababurg stehen begeisterte Besucher. Grund dafür sind die drei Jungtiere, die mit ihren kleinen Stupsnasen und schwarzen Knopfaugen ihre ersten Erkundungstouren unternehmen. Die drei Erdmännchen-Miniaturausgaben kann man täglich im Tierpark Sababurg beobachten, Öffnungszeiten sind von 8 bis 19 Uhr. Die täglichen Schaufütterungen am Erdmännchengehege finden um 11.15 und um 15.30 Uhr statt.

»Rock'n'Roll & Barbecue«

Ray Binder tritt in Breuna auf

Breuna (DB). Ray Binder gastiert unter dem Motto: »Rock'n'Roll & Barbecue« am Freitag, 6. September, im Biergarten vom Landgasthof »Zum Ritter« in Breuna. Von 19 Uhr an präsentiert er Rocksongs aus 50 Jahren Musikgeschichte. Bei Regenwetter findet das Konzert im Lokal statt. Der Eintritt ist frei.

Inspiziert von den »Golden Sixties« der Beatles, den Rolling Stones, Jimi Hendrix so wie vielen anderen Gruppen dieser bahnbrechenden Epoche der Rock- und Pop-Geschichte, begann auch Ray Binder seine Karriere.

Den ersten großen Auftritt hatte er als junger Musiker mit der Formation »The Rolling Beats« bei der Twist-Battle-Party 1964 in der Stadthalle Kassel vor mehr als 2500 Besuchern. Kurz darauf hatte er einen Hit-Erfolg mit dem eigenen Titel »Blackbird Face«. Es folgten Auftritte in ganz Deutschland und international bis hin in die USA. Sein Repertoire ist breit gefächert und reicht von eigenen Titeln bis hin zu Cover-Versionen weltbekannter Kollegen, zum Beispiel Joe Cocker, Eric Clapton, Rolling Stones und CCR.



Ray Binder spielt am Freitag, 6. September, im Gasthof »Zum Ritter« in Breuna.

20% auf alle Polstermöbel

vom 4. bis 14. September 2013



Ständig bis zu 60 Garnituren in der Ausstellung!

MÖBEL TREFF

3 Fachmärkte unter einem Dach
Matratzen · Küchen · SB-Möbel

SB Möbeltreff Brakel GmbH
Am Bahndamm 40
33034 Brakel
Tel. 0 52 72 / 80 21
www.moebeltreff-brakel.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9.30-18.30 Uhr
Samstag
9.30-14.00 Uhr



1/4 Federweiser
dazu hausgemachter
Zwiebelkuchen
»Dorfkrug Wormeln«

Willst Du Dich mal richtig laben,
musst Du mal zum Räuber traben!

Quasselstrippe 0 56 41 / 28 19

Elektro-WIGAND
Elektro- u. Informationstechnik
Warburg · Marktstraße 8
Tel. 0 56 41 / 24 36

Veranstaltungen

DJ Andreas seit 15 J. Hochzeits- u.
Geburtstags DJ; ☎ 0157/85091612

Geschäftliches

Hundefriseur in Peckelsheim
Fachgerechtes pflegen und frisieren
aller Rassen. Tierphysiotherapie
HR, Barf Hundefutter.
www.tierphysiotherapie-hund-
pferd.de, ☎ 0 56 44 - 98 16 60.

FLIESEN KÜCKMANN

Riesen-Auswahl
ständig
Sonderposten

www.kueckmann.com
Brilonerstr. 89a
Warburg-Scherfede
Tel. 05642 5013

Mutige Köpfe gesucht!
Haarschnitt, Farbe, Dauerwelle.
Friseur Börnecke, Warburg, ☎
0 56 41 / 86 86

Stellenangebote

Jetzt Nebenjob sichern!

Sie arbeiten
äußerst zuver-
lässig? Dann
sind Sie bei
uns genau
richtig!
Als Zu-
steller
für den
Desenbergboten
in Westuffeln

Rufen Sie uns noch heute an:
(0 56 41) 76 04 22

Herr Tilgner
Mail: m_tilgner@westfalen-blatt.de



Zeitungsvertriebs- u. Service-Gesellschaft mbH Warburg
Kalandstr. 17, 34414 Warburg

Mal reinschauen ...
www.werbegemeinschaft-warburg.de

JENNEBACH
Abholung von
● **Schrott u. Metallen**
● **Ankauf von Edelmetallen**
(auch kleinste Mengen)
● **Containerdienst**
● **Altrefenentsorgung**
● **Entrümpelungen**
Borgentreich
☎ 0 56 45 / 78 79 46
☎ 0 172 / 479 25 51

Warburg zentral, 2 ZKB, 58m², 2.Et.,
240,-€ KM + NK + 2 KM Kaut., frei
nach Absprache, ☎ 0163/1747149.

Willeb., gut ausgestatt., DG-Whg., 2
ZKBB, Keller, zu verm. ☎ 0 56 43/
81 90

Wohng. in Scherfede zum 1.11.2013
zu verm., 2 ZKB mit Balkon, ca.
65m², ☎ 0173/2918747 ab 18 Uhr.

Warburg-A., 2 ZKB, 55 m², 3.OG. ab
sof., kein Haustier, ☎ 0172-5242899

3 - 3 1/2 Zimmer

3 ZKB, 85 m², 1.OG, Warburg zentral,
KM 353,93€, kein Balkon, frei ab
15.11.13, ☎ 01 63 - 17 47 149.

Warburg: 70 m² Whg., 3 ZKB, 1.
OG, 330,00€ + NK, kein Balkon, ab
sofort, ☎ 01 73/622 92 22

Warburg Stadtmitte, 3 ZKB, Ab-
stellr., Flur 108m², 395,-€ KM +
120,-€NK, ab 1.11. ☎ 0171-1465327

Warburg-Herlinghausen, 3 ZKB/
EBK, Balkon mit schöner Aussicht,
DG; KM 350,- €; ☎ 0 56 41/46 93

4 Zimmer und mehr

Borgholz, gr. helle 4 ZKB, Vorrat,
Gäste-WC m. Balkon u. Garten.
☎ 01 63/75 40 911

Diemelstadt, 4 ZKB, Balkon,
298,-€ + NK, ☎ 01 70 - 77 12 183.

Stadtwohnung Warburg, Neu-
stadtmarkt, 1. OG, ca. 140m², 4 ZKB,
kl. WiGarten, ☎ 05641/8686 o. 2609

Warburg-Welda: 5 Zi. Woh. 125
m², 2 Bäder, Terrasse, sep. Eing. u.
Kamin, Kaltm. 490,-€ u. NK + Kaut.
zu verm. ☎ 0 56 41/741 454

Gewerbl. Mietangebote

Laden/Büro/Praxis, 100m², in guter
Lage von Warburg, barrierefrei,
Ausstattung frei wählbar, Stellpl., ☎
0 56 41 - 76 08-25.

Warburg zentral, 85 m² als Praxis/
Laden/Büro zusätzlich voll ausge-
baut unterkellert, Stellplätze, in ex-
ponierter Lage, ☎ 01525-3527298
(AB)

Brennholz Buche trocken
25 / 33 / 50 ofenfertig
www.sander.brennholz.com
01 71 / 2 82 41 59 Warburg

Badewannenmarkt
Wanne in Wanne, die kleine Badsanierung
innerhalb von 4 Stunden ohne Fliesenschaden
Schmidt, Haustechnik, ☎ 0 56 41 / 76 40 12

Stellenangebote

Physiotherapeutin für 8-12 Wo-
chenstunden nachmittags gesucht
Claudia Weber, Zierenberg, ☎
0 56 06 - 80 48.

Raumpfleger/innen für Warburg
auf 450,- - Euro-Basis gesucht.
Gebäudereinigung U. Strüwe.
☎ 05642/74 88 o. 0172 / 28 58 135

Zur Einführung unserer
neuen Make-up Linie su-
chen wir Frauen mit PKW
die 5 Std. in der Woche Zeit
haben. Mehr Informationen:
Maria Georg, ☎ 0 56 44-86 23

Mietangebote

Warburg OT, Whg. im TP 71m²,
EBK, ab sofort, Miete VHS, ☎/SMS
01 51 - 51 08 64 68.

2 - 2 1/2 Zimmer

Menne, 2 ZKB, EBK, 240,-€ KM +
Kautions ab 1.10., ☎ 056 41 - 52 90.

Finden Sie uns ...
www.werbegemeinschaft-warburg.de

Stellenangebote

Wir suchen
Verstärkung
für den
Getränkemarkt.

Aussagekräftige Bewerbungen an
Herrn Rößling.

REWE Rößling OHG
Kasseler Tor 40, 34414 Scherfede

Geraldine Gilbert
Physiotherapeutin
Yogalehrerin

Ab dem 11.09./12.09.13 beginnen

neue Yogakurse

für Anfänger, Mittelstufe, Männer,
Fitness Yoga, Hormonyoga

Geraldine Gilbert · 05641/745369 · 0171/4577960
www.yoga-physiotherapie-warburg.de

Auch im Internet ...
www.werbegemeinschaft-warburg.de

Ladenlokal, 60 m², vielseitig nutz-
bar, ab sofort in Warburg zu verm.,
☎ 0 60 04- 91 50 71

Wohnimmobilien Verkäufe

2 Fam.-Haus in Warburg-Germete
von privat zu verk. Ca. 270 m²
Wohnfläche + Keller u. Nebenräume;
600 m² Grundstück, Doppelgarage,
2 Balkone, Terrasse u. Garten,
Preis: 198.000,-€, ☎ 0 45 26 -
15 22 od. 01 72 - 52 13 518.

Gewerbeimmobilien

Erdgeschossfl. in bester Lage von
Warburg preiswert zu verk., 100m²,
als Rohbau oder fertig ausgebaut,
☎ 0 56 41 - 76 08-25.

Verkäufe

Trockenes ofenfertiges Brennholz
Buche 63,-€ SRM, Birke 58,-€
SRM, ☎ 0 56 94 / 99 09 972.

Weiterbildung

Im gesamten Kreis Höxter
Einzelnachhilfe
- zu Hause -

Qualifizierte Nachhilfelehrer
für alle Klassen und Fächer
z.B. Mathe, Deutsch, Engl.,
Latein, Franz., Bio, ReWe usw.
Termine und Umfang nach Ihren Wünschen
Keine Fahrtkosten u. keine Anmeldegebühren

ABACUS
abacus-nachhilfe.de
90,8%
Erfolg

Verschiedenes

Baumfällungen, heute anschauen,
morgen fällen, ☎ 05643/9491082.

Badtechnik - Sanierung von Flie-
senfugen. Beschichtungen von Ba-
dewannen, Duschwannen und Flie-
senwänden, Reparatur von Emaille-
und Acrylwannenschäden mit Gar-
rantie. Silikonarbeiten. ☎ (0800)
13 48 009 (gebührenfrei)

Wir gravieren

in unserer Fachwerkstatt:
Schilder Pokale
und viele andere Objekte

SPORT-MEWES
Der Teamsport-Prof
J. Wimmer-Str. 31 · 34414 Warburg · Tel. 0 56 41 / 81 31

Suche defekte Gefriertruhen oder
Gefrierschränke. Hole kostenlos
ab. ☎ 01 51 - 11 66 67 28.

Tiermarkt

Hundesitter ges.! Labrador su. Be-
treuung für mehrmals wöchentlich
nachmittags, ☎ 01 72 - 35 57 453.

Landwirtschaft

Heu in Kleinballen, 2. Schnitt, regen-
frei z. verk. ☎ 01 60/33 64 966

86% der Leser von
Anzeigenblättern sind neugierig
auf die Berichterstattung aus dem
lokalen Umfeld.

Ergebnisse einer repräsentativen Studie im Auftrag
des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter e.V.

Die Geschenk-Idee!

„Warburg-Geld“
... einfach super - ein Gutschein, mit über 100 Möglichkeiten!

Erhältlich im „Info-Center“
am Neustadtmarkt

Einzulösen nur bei
den Mitgliedsgeschäften
der Werbegemeinschaft



Großenederer Weg 32 · 34414 Warburg · Tel.: 0 56 41 / 31 14
www.werbegemeinschaft-warburg.de

Saisonabschlussfahrt Plau am See



inkl. Halbpension

1. Tag
Anreise nach Plau am See. In Ihrem ****Strandhotel Plau am See werden Sie bereits mit einem Begrüßungsdrink erwartet. Im Anschluss haben Sie noch Gelegenheit sich mit der herrlichen Umgebung des Hotels vertraut zu machen. Am Abend steht ein gemütliches „Halbe-Entessen“ in geselliger Runde auf dem Programm.

2. Tag
Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug mit Reiseleitung in die Region. Die Mecklenburgische Seenplatte bietet Wasser soweit das Auge reicht und eine einzigartige Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die Rundfahrt durch diese einmalig schöne Landschaft. Doch nicht nur landschaftlich ist die Mecklenburgische Seenplatte sehenswert: inmitten der Seenlandschaft liegen zahlreiche malerische Städtchen, die zum gemütlichen Bummel einladen. Am Abendessen Sie gemeinsam im Hotel.

3. Tag
Der heutige Ausflug führt Sie nach Schwerin, in die Landeshauptstadt Mecklenburg Vorpommerns. Mit Ihren Reiseleiter entdecken Sie die alle Residenzstadt mit der wunderschönen Altstadt, dem Alten Garten, dem Schweriner Dom und vieles mehr. Zurück im Hotel erwartet Sie ein stimmungsvoller Abend mit Musik und Möglichkeit zum Tanz und Abendessen.

4. Tag
Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an. Auf dem Weg halten Sie in Hamburg. Entdecken Sie die Stadt auf eigene Faust: Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Spaziergang, besuchen Sie das berühmte Hamburger Rathaus oder lassen Sie sich vom geschäftigen Treiben am Hamburger Binnenhafen beeindrucken. Weiterfahrt nach Hause.

So wohnen Sie: ****Strandhotel Plau am See. Ihr Hotel liegt direkt am Plauer See und verfügt über eine hoteleigene Seebücke. Genießen Sie die ruhige Lage und entspannen in unserer wald- und wasserreichen Gegend, die auch zum Wandern und Radfahren einladet. Der Plauer Seerandweg, die Schifffahrtslinien bis zur Müritz und eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten machen das Strandhotel zu einem attraktiven Startpunkt Ihrer Ausflüge. Die komfortablen und großzügigen Zimmer sind mit Bad, Dusche oder Bad, WC, Telefon und SAT-TV ausgestattet. Unser Wellness-Bereich bietet Ihnen ein Schwimmbad, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Solumarium und Fitnessgeräte.

4 Tage

07.11.-10.11.2013
inkl. 2x Ausflug mit Reiseleitung ✓

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - 3x Übernachtung im ****Strandhotel Plau am See
 - 3x Frühstück vom Buffet
 - 1x Begrüßungsdrink
 - 1x Abendessen „Halbe Ente“
 - 2x Abendessen im Hotel
 - 1x Ausflug Mecklenburgische Seenplatte mit RL
 - 1x Ausflug Schwerin mit RL
 - 1x stimmungsvoller Unterhaltungsabend mit Tanzdiscotheke oder Alleinunterhalter

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 199,- p.P.
im DZ / KEINE EZ verfügbar
statt **259,- €** p.P.

Südtiroler Impressionen



1. Tag
Anreise in Ihr *** Hotel Mondschlein, im Herzen von Sterzing. Ihr Hotel: Es erwartet Sie ein gepflegtes Stadthotel mit 3-Sterne-Komfort. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Telefon und SAT-TV ausgestattet. Der großzügige Saunabereich steht Ihnen gratis zur Verfügung. Sie speisen im historischen Speisesaal des Hotels.

2. Tag
Nach dem Frühstück geht es über den Jaufenpass durchs Passeiertal in die Kurstadt Meran. Das mediterrane Klima lässt hier eine für Tirol untypische Vegetation gedeihen. Die klassizistischen Villen und Prestigebauten verleihen der Stadt ihr besonderes Flair. Ihr Tagesausflug führt Sie durch die wunderschöne Landschaft zur Burganlage vom Schloss Tirol. Am Abend essen Sie gemeinsam im Hotel.

3. Tag
Nachdem Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet gestärkt haben, lernen Sie das Städtchen Sterzing näher kennen. Mit Ihrer Reiseleitung erkunden Sie die Sterzinger Altstadt und erfahren alles über die Wahrzeichen der Stadt. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Bummeln Sie durch die Straßen Sterzings und erleben Sie den Südtiroler Charme dieser Stadt. Abends essen Sie gemeinsam im Hotel.

4. Tag
Nach dem Frühstück machen Sie sich mit Ihrem Reiseleiter auf in die Landeshauptstadt Bozen. Im Bozener Archäologiemuseum ist der berühmte Leichenfund aus der Jungsteinzeit, der Ötzi, ausgestellt. Weiter bietet es einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Alpen und Dolomiten. Anschließend geht es weiter auf das Rittner Hochplateau. Vor der Kulisse des Schiern, dem Wahrzeichen Südtirols, erschließt sich über dem Bozener Kessel eine herrliche in Bozen stehende Natur mit Rundumblick auf die Gegend des Bozener Unterlandes und des Eischals. Mit diesem einzigartigen Panoramablick im Gepäck kehren Sie am frühen Abend zurück ins Hotel zum Abendessen.

inkl. 2 Tagesausflüge inkl. Halbpension

4. Tag
Nach dem Frühstück machen Sie sich mit Ihrem Reiseleiter auf in die Landeshauptstadt Bozen. Im Bozener Archäologiemuseum ist der berühmte Leichenfund aus der Jungsteinzeit, der Ötzi, ausgestellt. Weiter bietet es einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Alpen und Dolomiten. Anschließend geht es weiter auf das Rittner Hochplateau. Vor der Kulisse des Schiern, dem Wahrzeichen Südtirols, erschließt sich über dem Bozener Kessel eine herrliche in Bozen stehende Natur mit Rundumblick auf die Gegend des Bozener Unterlandes und des Eischals. Mit diesem einzigartigen Panoramablick im Gepäck kehren Sie am frühen Abend zurück ins Hotel zum Abendessen.

5. Tag
Heimreise

5 Tage

13.10.-17.10.2013
20.10.-24.10.2013
inkl. Unterhaltungsabend mit Musik & Tanz

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - Begrüßungsdrink + Ausflüge lt. Programm m. Reiseleit.
 - 4x Übernachtung im *** Hotel Mondschlein in Sterzing
 - 4x Frühstück vom Buffet
 - 1x Abendessen mit Gerichten der Südtiroler Küche mit Vorspeisenbuffet
 - 1x Abendessen „Bella Italia“ typisch mediterrane Küche
 - 2x Abendessen als 4-Gang-Menü
 - 1x Abendunterhaltungsprogramm mit Musik und Tanz mit den „Zwei Jägerbaum“

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 279,- p.P.
im DZ / EZ-Zuschlag 45,- €
statt **379,- €**

Unsere Abfahrtstellen: Gütersloh - Bielefeld - Herford - Detmold - Lage - Paderborn

GOLDENE STADT PRAG



Jetzt NEU!

eigene Faust zu entdecken und individuell Abend zu essen.

1. Tag
Anreise. Auf dem Weg nach Prag halten Sie in Dresden, wo Sie Gelegenheit haben, die Landeshauptstadt Sachsens auf eigene Faust zu entdecken. Ihren Beinahe-„Eilflorenz“ verdankt die Stadt ihrer barocken und mediterranen Architektur in idyllischer Lage an der Elbe. Anschließend geht es weiter in die „Goldene Stadt“ Prag in Ihr ***Hotel Fortuna West.

2. Tag
Nach einer Stärkung am Frühstücksbuffet erwartet Sie bereits Ihre Reiseleitung zu einer halbtägigen Stadtführung durch Prag. Heute steht das Prager Burgviertel im Vordergrund Ihrer Stadtbesichtigung. Zahlreiche Gebäude und Sehenswürdigkeiten gehören zum Krongelände der Burg, wie die Heilig-Kreuz-Kapelle, die drei Ehrenhöfe, die Nationalgalerie, der Gedenkbau des Opfers des 1. Weltkriegs, das Goldene Glöckchen und selbstverständlich der Veitsturm. Im Anschluss an die Stadtführung bleibt Ihnen noch Zeit die Stadt auf

3. Tag
Heute zeigt Ihnen Ihr Reiseleiter nach dem Frühstück die wunderschöne Altstadt von Prag. Es erwartet Sie z. B. der Altstädter Ring, wo die Haus- und Kirchenfassaden eine bunte Mischung von Architekturformen verschiedener Jahrhunderte präsentieren, und das Altstädter Rathaus von Prag mit seiner barocken Astronomenuhr. Dies und noch viele andere Sehenswürdigkeiten warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden. Am Nachmittag laden wir Sie zu einer Moldauschiffahrt ein. Anschließend bleibt Ihnen noch freie Zeit in Prag für eigene Unternehmungen. Am Abend Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag
Nach dem Frühstück nehmen Sie Abschied von Prag und treten die Heimreise an.

So wohnen Sie:
Ihr *** Hotel Fortuna West in Prag befindet sich nur 25 Straßenbahnminuten vom historischen Stadtzentrum und 9 km vom internationalen Flughafen entfernt. Das Hotel bietet 159 Zimmer. Alle Zimmer sind mit Satellitenfernsehen, Telefon mit Direktwahl sowie Bad mit Badewanne oder Dusche ausgestattet.

4 Tage

31.10.-03.11.2013
28.11.-01.12.2013
12.12.-15.12.2013

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - 2x Übernachtung im ***Hotel Fortuna West Prag
 - 3x Frühstück vom Buffet
 - je 2x Halbtagsstadtführungen Prag
 - 1x Moldau-Schiffahrt

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 179,- p.P.
im DZ / EZ-Zuschlag 40,- €
statt **279,- €** p.P.

Weihnachtsshopping in Paris

1. Tag
Anreise nach Paris.

2. Tag
Nach dem Frühstück haben Sie die Gelegenheit, die Stadt der Liebe bei einer Stadtführung mit Reiseleitung kennenzulernen (fakultativ). In Paris gibt es viel zu sehen und zu erleben. Sie sehen z. B. die berühmte Prachtstraße Champs-Élysées an deren Ende der gewaltige Arc de Triomphe thronet, die Kathedrale Notre Dame und selbstverständlich auch das berühmteste Wahrzeichen der Stadt – den Eiffelturm. Während der Stadtführung haben Sie die Möglichkeit auf den Tour Montparnasse aufzufahren. Der schnellste Aufzug Europas bringt Sie in nur 38 Sekunden in die 56. Etage. Von hier genießen Sie einen

wunderschönen Panorama-Ausblick über ganz Paris (fakultativ). Nach der Stadtführung können Sie den Rest des Tages ganz nach Ihren eigenen Wünschen gestalten. Das Zusammenspiel von historischen Schauplätzen und modernem, urbanem Flair macht Paris zu einer ganz besonderen Stadt. Am Abend empfehlen wir Ihnen eine Lichterfahrt durch das wunderschön beleuchtete Paris. Die Stadt zeigt sich bei Dunkelheit von Ihrer schönsten Seite und beschert Ihnen unvergessliche Eindrücke. Anschließend können Sie bei einer 1-stündigen Schiffsfahrt auf der Seine die Sehenswürdigkeiten noch einmal aus nächster Nähe betrachten (fakultativ).

3. Tag
Nach dem Frühstück haben Sie die Gelegenheit zu einem Ausflug nach Versailles (fakultativ). Hier haben Sie die Möglichkeit, die wunderschönen Schlossgärten zu bewundern, die als Vorbild für zahlreiche Gärten in ganz Europa dienen. Anschließend Rückfahrt nach Paris und Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag
Nach dem Frühstück nehmen Sie Abschied von Paris und treten die Heimreise an.
***Hotel Campanile Chaville
Das sehr gute 3-Sterne Hotel liegt südlich von Paris, in Chaville. Die modernen Zimmer des Hotels sind ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, TV, Telefon und „Welcome Tray“ mit Wasserkocher, Käse, Feine und Tee. Im Hotel steht ein Lift zur Verfügung. Eine Bar und ein sehr gutes Restaurant runden die Ausstattung des Hotels ab. Ganz in der Nähe des Hotels befindet sich eine REH-Station (S-Bahn), von hier ist die Stadt Paris schnell zu erreichen.

4 Tage

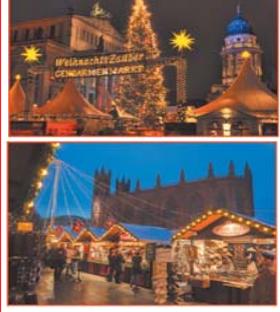
28.11.-01.12.2013
05.12.-08.12.2013
12.12.-15.12.2013

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - 3x Übernachtung im ***Campanile Hotel Chaville
 - 3x Frühstück vom reichhaltigen Buffet

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 159,- p.P.
im DZ / EZ-Zuschlag 40,- €
statt **199,- €**

Unsere Reisen sind jetzt auch rund um die Uhr online buchbar!

Adventswochenende in Berlin



1. Tag
Anreise nach Berlin. Nach dem Zimmerbezug bleibt Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung.

2. Tag
Nach dem Frühstück erwartet Sie schon Ihr Reiseleiter zur Stadtrundfahrt. Entdecken Sie mit ihm die vielen Facetten unserer Hauptstadt, die zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie z. B. das Berliner Rathaus, das Bundeskanzleramt und die Gedächtniskirche. Natürlich nicht fehlen darf das wohl berühmteste Wahrzeichen der Stadt, das Brandenburger Tor. Besuchen Sie anschließend die zahlreichen Weihnachtsmärkte der Stadt. Lassen Sie sich von der weihnachtlich geschmückten Stadt verzaubern, genießen Sie den Duft gebrannter Äpfel und Mandeln und stimmen Sie sich auf eine besinnliche Adventszeit ein. Zu den wohl schönsten Weihnachtsmärkten Berlins gehören u. a. Der Weihnachtsmarkt am Gendarmenmarkt mit seiner Mischung aus bildender Kunst, Gaumenfreuden und alter Handwerkskunst. Der bunte Wintermarkt am Alex ist durch sein brillantes Lichtspektakel à la Las Vegas ein weihnichtsbühnen Anziehungspunkt. Der Weihnachtsmarkt am Roten Rathaus und am Opernplatz. Die Winterwelt am Potsdamer Platz, die am Wochenende mit Live-Musik und Apros-Ski-Party die Besucher anlockt.

3. Tag
Nachdem Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet gestärkt haben, treten wir die Heimreise an.
Ihr Hotel:

Das ***Hotel Kolombus hat insgesamt 218 Zimmer, in verschiedenen Kategorien. Sie wohnen in der Komfort-Kategorie. Ihre gemütlich eingerichteten Zimmer verfügen über Dusche/WC, Fön, und sind mit SAT-TV, inkl. Sky-Sport, Telefon und WLAN ausgestattet. Was auch immer Sie in Berlin vorhaben, vom Hotel aus sind Sie in kurzer Zeit an der Berliner City und somit an den weltberühmten und geschichtsträchtigen Stätten der Metropole.

3 Tage

29.11.-01.12.2013
06.12.-08.12.2013
13.12.-15.12.2013

- inkl. Stadtrundfahrt in Berlin ✓**
- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - 2x Übernachtung im ***Hotel Kolombus
 - 2x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
 - 1x Stadtrundfahrt mit Reiseleitung in Berlin

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 159,- p.P.
im DZ / EZ-Zuschlag 40,- €
statt **199,- €**

ROMANTISCHE WEIHNACHTSMÄRKTE LEIPZIG UND DRESDEN

1. Tag
Anreise nach Leipzig. Zunächst geht es auf den über 500 Jahre alten Weihnachtsmarkt. Auf Grund seines einzigartigen kulturellen und kulinarischen Angebotes inmitten der historischen Altstadt, hat er einen fast legendären Ruf. Mit seinen 250 Ständen ist er einer der größten und schönsten Weihnachtsmärkte in Deutschland und lockt Besucher aus aller Welt nach Leipzig. Besinnliche Klänge und verlockende Duft lassen die Vorfreude auf das bevorstehende Fest aufkommen. Anschließend fahren Sie ins Hotel.

2. Tag
Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet für den Tag gestärkt haben, geht es nach Dresden. Bei einer spannenden Stadtführung lernen Sie das „Eilflorenz“ kennen. Anschließend haben Sie die Gelegenheit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden und den berühmten Weihnachtsmarkt zu besuchen. Der Striezelmarkt gilt als ältester Weihnachtsmarkt Deutschlands und findet 2013 zum 579. Mal statt. Genießen

3. Tag
Nach dem Frühstück laden wir Sie zu einer Stadtführung in Leipzig ein. Entdecken Sie mit Ihrer Reiseleitung die vielen Sehenswürdigkeiten dieser Stadt, bevor es wieder nach Hause geht. Rückfahrt am frühen Nachmittag.

Ihre Hotels: Das ***Tipp by Wyndham Leipzig Nordvorher Precise Accornto liegt im nordöstlichen Teil von Leipzig. Das Stadtzentrum mit dem Hauptbahnhof ist in 15 Minuten erreichbar. In den 115 Gästezimmern erwarten die Gäste warme, beruhigende Farben, individuell gefüllte Möbel und ein modernes Badezimmer. Die Zimmer sind mit Fernseher, Radio, Pay-TV, Schreibtisch, Telefon- und Modemanschluss ausgestattet. Das Hotel verfügt über ein Restaurant und eine Bar. Im Sauna- und Fitnessbereich lässt es sich nach einem anstrengenden Tag herrlich entspannen. Das Leonardo Hotel Freiberg liegt in malerischer Umgebung und doch nur ca. 15 Autominuten von Dresden entfernt und verfügt über komfortable, modern eingerichtete Zimmer mit TV, Telefon. Die Badzimmer sind ausgestattet mit WC und Dusche sowie einem Fön. Ein großzügiger Sauna und Fitnessbereich lädt zum Entspannen ein.

3 Tage

29.11.-01.12.2013
01.12.-03.12.2013
08.12.-10.12.2013
15.12.-17.12.2013

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - 2x Übernachtung im ***Tipp by Wyndham Leipzig North (Termin 28.11.) oder ***Hotel Leonardo Freiberg (übrige Termine)
 - 2x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
 - 1x Stadtrundbesichtigung Leipzig mit Reiseleitung
 - 1x Stadtrundbesichtigung Dresden mit Reiseleitung

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 139,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 50,- €
statt **239,- €** p.P.

Saisonabschlussfahrt Thüringer Wald



inkl. Halbpension, Stadtbesichtigung, Thüringer Rundfahrt und Abschlussabend mit Live-Musik!

1. Tag
Am frühen Morgen machen Sie sich auf den Weg in den Thüringer Wald nach Suhl. Suhl ist eine der reizvollsten Städte und Gegenden in Deutschlands Mitte. Knapp 38.000 Leute wohnen hier im weiten Tal von Lauer, Hasel und Vesper mit einer Umgebung, um die man sie einfach beneiden muss. Der Thüringer Wald ist immer eine Reise wert. Hier gibt es Berge, tiefe, verschlungene Täler, Wald, soweit das Auge reicht. Die Stadt selbst kann sich auch sehen lassen. Erleben Sie eine gelungene Mischung aus alt und neu, eine kleine Großstadt mit kurzen Wegen! Die Natur ist immer ein Steinwurf nah. Neben der Moderne finden Sie viel Traditionelles, das uralte Büchsenmacherhandwerk zum Beispiel, oder

den historischen Bergbau, mit dem in Suhl alles angefangen hat. In Ihrem ***Hotel Thüringen Suhl werden Sie schon mit einem „Rennsteigtropfen“ erwartet. Dieses Wohlfühlhotel liegt direkt in der Innenstadt von Suhl, aber dennoch ruhig und im Grünen. Im Radius von 200 m finden Sie die attraktive Fußgängerzone, ein Erlebnisbad, Einkaufsmöglichkeiten, sowie das Waffen- und Fahrzeugmuseum. Das Hotel bietet 124 komfortable Zimmer, alle mit DU/WC, Föhn, Radio, Telefon, SAT-TV und Minibar. Im Haus befinden sich ein liebevoll eingerichtetes Restaurant, Café, Bar und ein Lift. Freie Nutzung der hoteleigenen Sauna.

2. Tag
Nach dem Frühstück erkunden Sie mit Ihrem Reiseleiter die Stadt Suhl. Anschließend begleitet er Sie zur kleinen Thüringer Rundfahrt. Am Abend laden wir Sie zu einem geselligen Abschlussabend ein, mit Live-Musik und Gelegenheit zum Tanz. Feiern Sie ausgelassen und schwingen Sie Ihr „Tanzbein“!

3. Tag
Nach dem Frühstück treten Sie mit vielen schönen Reiseerinnerungen die Heimreise an.

3 Tage

11.10.-13.10.2013

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
 - 2x Übernachtung im ***Hotel Thüringen Suhl
 - 2x Frühstück vom Buffet
 - 1x Begrüßungsgetränk „Rennsteigtropfen“
 - 1x Abendessen im Hotel als typisches Thüringer 3-Gang-Menü
 - 1x Abendessen mit Spezialitäten aus Thüringer Backstuben und Fleischereien
 - Abschlussabend mit Live-Musik und Tanz
 - 1x Reiseleitung Stadtrundbesichtigung Suhl und kleine Thüringer Rundfahrt

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 169,- p.P.
Kein EZ-Zuschlag
statt **269,- €** p.P.

Budapest, Puszta und Plattensee

1. Tag
Anreise zur Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Passau. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag
Weiterfahrt nach Budapest. Zimmerbezug und Abendessen im ***Hotel Holiday Inn Hotel Budapest, „die Perle der Donau“ wartet auf Sie, um sich von der schönsten Seite zu zeigen.

3. Tag
Genießen Sie mit Ihrer Reiseleitung den Blick von der neoromantischen Fischerbastei auf die Donau und auf das mondäne Pest mit seinen Ringstraßen, haben Sie das Burgviertel mit der Matthias-Kirche und seinen malerischen, engen Gassen und umarmen Sie auf dem Heldenplatz einen Abstecker in die abwechslungsreiche Geschichte des Landes. Am Abend Schiffsfahrt auf der Donau mit einem Glas Sekt, danach Abendessen im Hotel.

4. Tag
Nach dem Frühstücksbuffet geht es ans Ungarische Meer, Plattensee. Mit Ihrer Reiseleitung besichtigen Sie die schönsten Städte, Balatonföldvár, Halászi, Tihany, Badacsony und Kesztely, unterwegs haben Sie die Gelegenheit zum Mittagessen im Weinbaugebiet (nicht im Reisepreis enthalten). Rückfahrt nach Budapest, Abendessen und Übernachtung im Hotel.

5. Tag
Frühstück im Hotel und Abfahrt nach Kecskemet, die eine Stunde südlich von Budapest gelegen, eine herrliche „ganztägige“ Ungarns. Bei einem geführten Stadtrundgang sehen Sie die interessantesten Sehenswürdigkeiten der vom Jugendstil geprägten Innenstadt. Anschließend geht es in die malerische Kampaszkó. Nach der Begrüßung am Gehöft mit Palinka und Käsegebäck geht es mit Krennerschützen zu einer Rundfahrt durch die Weite der ungarischen Steppe. Zurück am Gehöft wird Ihnen ein deftiges Mittagessen mit Gulasch, verschiedenen Fleischsorten, Salat und Nachtisch serviert. Rückfahrt nach Budapest, Übernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Deggendorf.

6. Tag
Gestärkt durch ein reichhaltiges Frühstück nehmen Sie Abschied vom Land der Magyaren und reisen mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck zur Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Deggendorf.

7. Tag
Nach dem Frühstücksbuffet im Hotel treten Sie die Heimreise an.

7 Tage

23.10.-29.10.2013

- Unsere Leistungen:**
- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
 - 1x Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel mit Abendessen u. Frühstücksbuffet im Raum Passau
 - 4x Übernachtung im ***Holiday Inn Budapest Budapests
 - 4x Frühstück vom reichhaltigen Buffet und
 - 4x Abendessen als 3-Gang-Menü
 - 1x ganztägige Reiseleitung in Budapest
 - 1x ganztägige Reiseleitung in die Puszta mit buntem Rahmenprogramm und Mittagessen
 - 1x Abendessenschiffsfahrt auf der Donau mit einem Glas Sekt
 - 1x Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel mit Abendessen u. Frühstücksbuffet im Raum Deggendorf

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 399,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 90,- €
statt **499,- €** p.P.



Für alle Reisen gilt: Veranstalter: ESR-Touristik GmbH, Detmold. Anzahlung 20% des Reisepreises zzgl. eventueller Absicherungs-Reserveleistungen (Reiseversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reiseunfallversicherung, Generali Versicherung). Die Restzahlung ist bei allen Reisen bis zwei Wochen vor Reisebeginn fällig, Mindestteilnehmer 25 Personen. Sollte diese nicht erreicht werden, so teilt der Veranstalter dieses bis spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn mit. Nicht in den Leistungen aufgeführte Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten. ggfls. vor der Reise Druckfehler vorbehalten.
Wir empfehlen Ihnen mindestens den Abschluss einer Reiseabbruchversicherung. Besondere einer Versicherung zur Deckung von Rückfluggeldern bei Unfall oder Krankheit. Gerne beraten wir Sie auch hierüber.

Unsere Abfahrtstellen: Gütersloh - Bielefeld - Herford - Detmold - Lage - Paderborn
Für Gruppen ab 10 Personen SONDERZUSTIEG auf Anfrage!
Unsere Reisen sind jetzt rund um die Uhr online buchbar!

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Ordnungsbehördliche Verordnung

zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes für den Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Bad Driburg-Weißenborn der Stadtwerke Bad Driburg GmbH

Wasserschutzgebietsverordnung – Bad Driburg-Weißenborn vom 19.08.2013

Inhalt:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich • § 2 Begriffsbestimmungen • § 3 Schutz in den Zonen I - III
• § 4 Militärische Übungen und Liegenschaften • § 5 Duldungspflichten • § 6 Düngung in Wasserschutzgebieten • § 7 Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (PSM) • § 8 Genehmigungen
• § 9 Befreiungen • § 10 Vorrang der Kooperation • § 11 Ordnungswidrigkeiten • § 12 Überwachung • § 13 Andere Rechtsvorschriften • § 14 Entschädigungs- und Ausgleichszahlung
• § 15 Inkrafttreten, Geltungsdauer, Außerkrafttreten

Aufgrund

- der §§ 51, 52, 96 – 99 sowie 101 – 103 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)
- der §§ 14, 15, 116, 135, 136, 138, 141, 150, 161 und 167 Abs. 2 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG) vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926/SGV. NRW. 77) zuletzt geändert am 11.12.2007 (GV. NRW. S. 708)
- der §§ 12, 25, 27, 28, 29, 30, 33 und 34 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528/SGV. NRW. 2060), zuletzt geändert auf Grund des Gesetzes vom 08.12.2009 (GV. NRW. S. 765/SGV. NRW. 2060)
- der Nr. 20.1.24 der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz (ZustVU) vom 11. Dezember 2007 (GV. NRW. S. 662/SGV. NRW. 282)

jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung wird verordnet:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Im Interesse der öffentlichen Wasserversorgung wird zum Schutz des Grundwassers im Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlagen Bad Driburg-Weißenborn der Stadtwerke Bad Driburg GmbH und ihrer Rechtsnachfolger (Begünstigte im Sinne von § 15 Abs. 1 LWG) ein Wasserschutzgebiet festgesetzt.
- (2) Das Wasserschutzgebiet gliedert sich in die weitere Schutzzone (Zone III), die engere Schutzzone (Zone II) und den Fassungsbereich (Zone I).
- (3) Das Wasserschutzgebiet erstreckt sich auf die Gemarkung Bad Driburg der Stadt Bad Driburg.
- (4) Über das Wasserschutzgebiet und seine Schutzzone ist dieser Verordnung eine Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000 beigelegt.
Im Einzelnen ergibt sich die genaue Abgrenzung des Wasserschutzgebietes und seiner Schutzzone aus der ebenfalls beigelegten Schutzgebietskarte im Maßstab 1 : 5.000, in der die Zone III gelb, die Zone II grün und die Zone I rot angelegt sind.
Die Übersichts- und die Schutzgebietskarte sowie die Anlage sind Bestandteile dieser Verordnung. Die Verordnung, die Anlage, die Übersichts- und die Schutzgebietskarte liegen vom Tag des Inkraft-Tretens an für jedermanns Einsicht während der Dienststunden bei folgenden Behörden aus:
 - 1.beim Landrat des Kreises Höxter, Moltkestr. 12, 37671 Höxter
 - 2.bei der Bezirksregierung Detmold, Leopoldstr. 15, 32756 Detmold
 - 3.beim Bürgermeister der Stadt Bad Driburg, Am Rathausplatz 25, 33014 Bad Driburg

§ 2 Begriffsbestimmungen

1. **Abwasser** im Sinne dieser Verordnung sind das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte und das bei Trockenwetter damit zusammen abfließende Wasser (Schmutzwasser) sowie das von Niederschlägen aus dem Bereich von bebauten oder befestigten Flächen abfließende und gesammelte Wasser (Niederschlagswasser). Als Schmutzwasser gelten auch die aus Anlagen zum Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen austretenden und gesammelten Flüssigkeiten. Niederschlagswasser von befestigten Flächen wird im Sinne dieser Verordnung wie folgt unterteilt:

I. Unverschmutztes Niederschlagswasser

Als unverschmutzt gilt Niederschlagswasser von:

- Fuß-, Rad- und Wohnwegen,
- Sportfreizeitanlagen (Naturrasen-, Tennen-, Kunststoff- u. Kunststoffrasenflächen sowie bitumengebundene Beläge),
- Hofflächen (ohne Kfz-Verkehr) in Wohngebieten, wenn das Fahrzeugwaschen dort unzulässig ist,
- Dachflächen in Wohn- und Mischgebieten,
- Garagenzufahrten bei Einzelhausbebauung.

II. Gering verschmutztes Niederschlagswasser

Als gering verschmutzt gilt Niederschlagswasser von:

- befestigten Flächen mit schwachem Kfz-Verkehr (fließend und ruhend), z.B. von Wohnstraßen mit Park- und Stellplätzen, Zufahrten zu Sammelgaragen; sonstigen Parkplätzen, soweit sie nicht den Kriterien für stark verschmutztes Niederschlagswasser unterliegen,
- Einkaufsstraßen, Marktplätzen, Flächen, auf denen Freiluftveranstaltungen stattfinden
- zwischengemeindlichen Straßenverbindungen, Wegeverbindungen,
- Dachflächen in Gewerbe- und Industriegebieten,
- Hof- und Verkehrsflächen in Mischgebieten, Gewerbe- und Industriegebieten mit geringem Kfz-Verkehr, ohne Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und ohne sonstige Beeinträchtigungen der Niederschlagswasserqualität,
- landwirtschaftlichen Hofflächen, soweit sie nicht den Kriterien für starkverschmutztes Niederschlagswasser unterliegen,
- Start- und Landebahnen von Flughäfen ohne Winterbetrieb (Enteisung)

III. Stark verschmutztes Niederschlagswasser

Als stark verschmutzt gilt Niederschlagswasser von:

- Flächen, auf denen mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne des § 62 Abs. 3 WHG sowie mit Jauche u. Gülle, Stallung oder Silage umgegangen wird, z.B. Lager-, Abfüll- u. Umschlagplätze für diese Stoffe,
- Flächen mit starkem Kfz-Verkehr (fließend und ruhend), z.B. Hauptverkehrsstraßen, Fernstraßen, sowie Großparkplätze als Dauerparkplätze mit hoher Frequentierung,
- Hof- und Verkehrsflächen in Misch-, Gewerbe- und Industriegebieten, soweit sie nicht den Kriterien für gering verschmutztes Niederschlagswasser unterliegen,
- befestigte Flächen mit großen Tiersammlungen, z.B. Viehhaltungsbetriebe, Reiterhöfe, Schlachthöfe, Pelztierfarmen (offene Tierhaltung),
- Start- und Landebahnen von Flughäfen im Winterbetrieb (Enteisung) sowie Flächen, auf denen eine Betankung, Enteisung oder Wäsche der Flugzeuge erfolgt,
- befestigten Gleisanlagen,
- Verkehrsflächen von Abwasserbehandlungs- und Abfallentsorgungsanlagen (z.B. Deponiegelände, Umschlaganlagen, Kompostierungsanlagen, Zwischenlager),
- Flächen zur Lagerung und Zwischenlagerung industrieller Reststoffe und Nebenprodukte, von Recyclingmaterial und von Asche.

2. **Abwasseranlagen** im Sinne dieser Verordnung sind alle Anlagen, die Abwasser heben, transportieren, zurückhalten, lagern, sammeln oder behandeln. (Abwasserhebeanlagen von Wohn- und Geschäftsgebäuden fallen nicht unter die Abwasseranlagen.)

3. **Abwasserbehandlungsanlagen** im Sinne dieser Verordnung sind Einrichtungen, die dazu dienen, die Schädlichkeit des Abwassers zu vermindern oder zu beseitigen und den anfallenden Klärschlamm für eine ordnungsgemäße Beseitigung aufzubereiten. Kleinkläranlagen mit mehreren Kammern zur Behandlung häuslichen Abwassers mit einem Schmutzwasserzufluss von weniger als 8 cbm je Tag gehören ebenfalls zu den Abwasserbehandlungsanlagen. Abwassersammelgruben ohne Abfluss sind keine Abwasserbehandlungsanlagen im Sinne dieser Verordnung.

4. **Abwasservorbehandlungsanlagen** im Sinne dieser Verordnung sind Anlagen, die Abwas-

ser gewerblicher oder industrieller Betriebe so behandeln, dass eine Einleitung in die öffentliche Kanalisation auf Grundlage der geltenden wasserrechtlichen Regelungen zulässig ist.

5. **Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen** im Sinne dieser Verordnung sind Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe (LAU-Anlagen) sowie Anlagen zum Herstellen, Behandeln und Verwenden von wassergefährdenden Stoffen (HBV-Anlagen) und Rohrleitungsanlagen zum Transport wassergefährdender Stoffe auf dem Werksgelände.

6. **Dauergrünland** im Sinne dieser Verordnung sind nicht in die Fruchtfolge einbezogene Flächen, auf denen ständig für einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren Gras erzeugt wird. Es kann sich um eingesät oder natürliches Grasland handeln. Zum Zwecke einer Grünlandnutzung angepachtete Ackerflächen, Stilllegungsflächen und im Rahmen des Vertragsnaturschutzes oder Vertragsgewässerschutzes eingebrachte Ackerflächen fallen nicht unter diese Regelung.

7. Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern, Stilllegen

Errichten ist das erstmalige Erstellen oder Anlegen von Anlagen, Gebäuden oder sonstigen Einrichtungen (z. B. Fischteichen, Badestrände) nach Inkrafttreten dieser Verordnung.

Erweitern ist jede flächen- oder volumenmäßige Vergrößerung einer Anlage oder eines Gebäudes sowie jede Kapazitätserweiterung eines Lagers/ einer Produktion, die nach Inkrafttreten dieser Verordnung über den bereits genehmigten Umfang hinausgeht.

Die Erweiterung beinhaltet immer auch eine wesentliche Änderung.

Eine wesentliche Änderung liegt dann vor, wenn sich aus der Umgestaltung einer bestehenden Anlage oder eines bestehenden Gebäudes sowie der Veränderungen von bestehenden Nutzungen und Betriebsabläufen im Hinblick auf den Gewässerschutz eine bislang nicht vorhandene Grundwassergefährdung ergibt, ohne dass die Maßnahme zu einer flächen- oder volumenmäßigen Vergrößerung oder Kapazitätserweiterung führt.

Stilllegen ist die dauerhafte Außerbetriebnahme einer Anlage.

8. **Festmistlager** sind ortsfeste Anlagen zum nicht nur vorübergehenden Lagern von Festmist (Gemisch aus Kot, wenig Harn und Einstreu, z.B. Stallmist).

9. **Freilandflächen** sind nicht durch Gebäude oder Überdachungen ständig abgedeckte Flächen, unabhängig von ihrer Beschaffenheit oder Nutzung, dazu gehören auch Verkehrsflächen jeglicher Art wie Gleisanlagen, Straßen-, Wege-, Hof- und Betriebsflächen sowie sonstige durch Tiefbaumaßnahmen veränderte Landflächen.

10. **Freilandtierhaltung** ist die im Rahmen der ordnungsgemäßen Landwirtschaft auf nicht überdachten Flächen durchgeführte Tierhaltung.

11. **Gärrest** im Sinne dieser Verordnung ist der flüssige oder feste Rückstand, der nach einer anaeroben Vergärung von Wirtschaftsdüngern (z.B. Gülle, Festmist) und nachwachsenden Rohstoffen (NaWaRo) in einer Biogasanlage anfällt. Die Eigenschaften sind grundsätzlich mit Gülle vergleichbar.

12. Eine **Grundwasser schonende Düngung** im Sinne dieser Verordnung liegt vor, wenn diese entsprechend der guten fachlichen Praxis nach dem Düngemittelgesetz bzw. der Düngeverordnung erfolgt.

13. **Gülle** im Sinne dieser Verordnung sind die Gemische aus Kot- und Harnausscheidungen von Rindern, Schweinen oder Geflügel, auch vermischt mit Wasser, sowie deren natürliche Umwandlungsprodukte. Zur Gülle im Sinne dieser Verordnung gehören auch die Ausscheidungen von Geflügel ohne Zusatz von Abwasser sowie deren natürliche Umwandlungsprodukte (Geflügelkot). **Jauche** im Sinne dieser Verordnung sind die Harnausscheidungen von Pferden, Rindern oder Schweinen, auch vermischt mit Abwasser, Einstreu oder Futterresten.

14. **Klärschlamm** ist der bei der Behandlung von Abwasser in Abwasserbehandlungsanlagen einschließlich zugehöriger Anlagen zur weitergehenden Abwasserreinigung anfallende Schlamm, auch entwässert oder getrocknet oder in sonstiger Form behandelt. In Kleinkläranlagen anfallender Schlamm gilt als Klärschlamm im Sinne dieser Verordnung.

15. Eine **Kooperation** im Sinne dieser Verordnung ist der - unabhängig von seiner Rechtsform - vertrag- oder mitgliedschaftliche Zusammenschluss von Landwirtschafts- oder Gartenbaubetrieben einerseits und einem oder mehreren Wasserversorgungsunternehmen der öffentlichen Trinkwasserversorgung andererseits.

16. **Nährstoffträger** im Sinne dieser Verordnung sind alle Stoffe, die freie Nährstoffe enthalten oder solche nach einer Mobilisierung freisetzen, wie z. B. mineralische Düngemittel, Gärreste, Gülle, Jauche, Festmist, Silagesickersaft. Für Klärschlamm und Kompost werden in dieser Verordnung besondere Regelungen getroffen.

17. **Pflanzenkompostierungsanlagen** im Sinne dieser Verordnung sind Anlagen zum Herstellen von Kompost aus Pflanzenabfällen, Baum- und Strauchschnitt, in der Regel aus öffentlichen Anlagen und Grünflächen, die von der öffentlichen Müllabfuhr nicht erfasst werden.

18. Rohrleitungen zum Transport von wassergefährdenden Stoffen

Rohrleitungen zum Transport wassergefährdender Stoffe, die den Bereich eines Werksgebietes nicht überschreiten sowie Rohrleitungen, die Anlagen verbinden oder die in einem engen räumlichen und betrieblichen Zusammenhang miteinander stehen und nur kurzräumig landgebundene öffentliche Verkehrswege kreuzen, unterliegen den Anforderungen des § 62 Abs. 1 Nr. 1 – 3 WHG.

19. Wassergefährdende Stoffe

a) sind bei Fernleitungen (Pipelines) flüssige oder gasförmige Stoffe, die geeignet sind, Gewässer zu verunreinigen oder sonst in ihren Eigenschaften nachteilig zu verändern. Sie werden in einer Rechtsverordnung des Bundes über wassergefährdende Stoffe bei der Beförderung in Rohrleitungen bestimmt (§ 62 WHG).

b) sind bei Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen feste, flüssige oder gasförmige Stoffe, die geeignet sind, nachhaltig die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Wassers nachteilig zu verändern. Sie werden in einer allgemeinen Verwaltungsvorschrift näher bestimmt und entsprechend ihrer Gefährlichkeit eingestuft (§ 62 WHG).

20. **Anlagen mit erhöhtem Wassergefährdungspotential** im Sinne dieser Verordnung sind gewerbliche Betriebe, in denen im erheblichen Umfang mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne des § 62 Abs. 3 WHG umgegangen wird (Lagern, Umschlagen, Abfüllen, Herstellen, Behandeln, Verwenden) sowie in erheblichem Umfang mit anderen Stoffen umgegangen wird, von denen aufgrund ihrer Art und Menge eine erhebliche Grundwassergefährdung ausgeht. Dies sind insbesondere:

- Akkumulatorenfabriken,
- größere Beizeereien und andere Betriebe, die ätzende Flüssigkeiten verwenden,
- Biogasanlage
- chemische Fabriken,
- Chemikaliengroßhandlungen, chemische Großreinigungen,
- Erdölraffinerien, Großtanklager, Hydrierwerke, Galvanikbetriebe, Härtereien, Weißblechwerke, Gaswerke, Kokereien, Kohlekraftwerke, Großgerbereien,
- Kaliwerke, Salinen
- öffentliche Tankstellen
- Zellulosefabriken,
- Zuckerfabriken,
- Schlachthöfe, Molkereien, Brauereien

21. Zuständige Behörde

Für den Vollzug dieser Wasserschutzgebietsverordnung ist grundsätzlich der Kreis Höxter als untere Umweltschutzbehörde zuständig. Soweit Anlagen nach Anhang I der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz für das Land Nordrhein-Westfalen (ZustVU) - in der jeweils gültigen Fassung - unmittelbar betroffen sind, ist die Bezirksregierung Detmold als obere Umweltschutzbehörde die zuständige Behörde.

§ 3 Schutz in den Zonen I - III

- (1) Die Zone III soll den Schutz vor weitreichenden Beeinträchtigungen, insbesondere vor nicht oder schwer abbaubaren chemischen und vor radioaktiven Verunreinigungen, gewährleisten.
- (2) Die Zone II soll den Schutz vor Verunreinigungen durch pathogene Mikroorganismen (z. B.

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Viren, Bakterien, Parasiten und Wurmeiern) und vor sonstigen Beeinträchtigungen gewährleisten, die von verschiedenen menschlichen Tätigkeiten und Einrichtungen ausgehen und wegen ihrer Nähe zur Fassungsanlage besonders gefährdend sind.

- (3) Die Zone I soll den Schutz der Gewinnungsanlage und ihrer unmittelbaren Umgebung vor jeglichen Verunreinigungen und Beeinträchtigungen gewährleisten. In der Zone I sind alle Handlungen verboten, die nicht dem ordnungsgemäßen Betreiben, Warten oder Unterhalten des Wasserwerkes und seiner Wassergewinnungsanlage, der behördlichen Überwachung der Wasserversorgung oder dem Ausüben der Gewässeraufsicht dienen. Das Betreten der Zone I ist nur solchen Personen gestattet, die im Auftrag des Wasserversorgungsunternehmens handeln oder mit behördlichen Überwachungsaufgaben betraut sind. Land- und forstwirtschaftliche Maßnahmen sowie gartenbauliche Nutzung sind verboten, soweit sie nicht dem Erhalten und Pflegen der zum Schutz des Grundwassers notwendigen Grasnarbe und des Baumbestandes dienen. Der Einsatz chemischer Mittel für Pflanzenschutz, Schädlings- oder Aufwuchsbekämpfung sowie zur Wachstumsregulierung und jegliche Düngung sind verboten.
- (4) Die einzelnen Verbotstatbestände, Genehmigungserfordernisse und Anzeigepflichten in den Zonen III, II und I folgen aus der dieser Verordnung beigefügten Anlage. Soweit die Regelungen sich auf das Errichten, Herstellen, Erweitern oder wesentliche Ändern beziehen, gelten sie nicht für den rechtmäßigen Vollzug einer zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung vorliegenden bestandskräftigen Genehmigung.

§ 4 Militärische Übungen und Liegenschaften

Bei militärischen Übungen und Liegenschaften sind die im DVGW-Merkblatt W 106 „Militärische Übungen und Liegenschaften der Streitkräfte in Wasserschutzgebieten“ vom April 1991 festgelegten Erlaubnisse und Verbote zu beachten.

§ 5 Duldungspflichten

- (1) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken im Wasserschutzgebiet sowie das begünstigte Unternehmen haben die wasserbehördliche Überwachung des Wasserschutzgebietes, insbesondere hinsichtlich der Befolgung der Vorschriften dieser Verordnung und der nach ihr getroffenen Anordnungen, sowie Beobachtungen der Gewässer und des Bodens gem. §§ 52 Abs. 1 Nr. 2c und 101 WHG und §§ 116 und 167 Abs. 2 LWG zu dulden.
- (2) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Anlagen und sonstigen Einrichtungen, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung rechtmäßig bestehen und die nach Maßgabe des sonstigen öffentlichen Rechtes in Bestand und Betrieb geschützt sind (Bestandsschutz), haben zu dulden, dass solche Anlagen und Einrichtungen an die Vorschriften der Verordnung angepasst, beseitigt oder erforderliche Sicherungsmaßnahmen getroffen werden.
- (3) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken im Wasserschutzgebiet sowie das begünstigte Unternehmen sind darüber hinaus verpflichtet zu dulden,
1. die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Einrichtungen zur Sicherung der Zone I gegen unbefugtes Betreten,
 2. das Aufstellen, die Unterhaltung oder die Beseitigung von Hinweis-, Warn-, Gebots- u. Verbotsschildern,
 3. das Beseitigen von Mulden, Erdaufschlüssen und Ablagerungen,
 4. das Betreten der Grundstücke durch Bedienstete der zuständigen Behörden zur Beobachtung, Messung und Untersuchung des Grundwassers und zur Entnahme von Bodenproben,
 5. die Anlage und den Betrieb von Grundwasserbeobachtungsbrunnen,
 6. die Errichtung und Unterhaltung von Anlagen zur Sicherung gegen Überschwemmungen, und
 7. die Kontrolle der Funktion und des Betriebes von Abwasseranlagen.
- (4) Die zuständige Behörde ordnet gegenüber den betroffenen Eigentümern oder Nutzungsberechtigten die gemäß den Absätzen 2 bis 3 zu duldenden Maßnahmen durch schriftlichen Bescheid an. Der Wasserwerksbetreiber, bei fachspezifischen Fragen ggf. auch andere Träger öffentlicher Belange wie die Landwirtschaftskammer oder das Forstamt, sind vorher zu hören. Soweit bergrechtliche Belange berührt sind, ergeht die Entscheidung im Benehmen mit dem zuständigen Bergamt. Der Wasserwerksbetreiber und die am Verfahren Beteiligten erhalten Abschriften nachrichtlich zur Kenntnis.

§ 6 Düngung in Wasserschutzgebieten

- (1) Ziel der Gewässer schonenden Düngung im Sinne dieser Verordnung ist es, die Gewässer im Interesse der bestehenden oder künftigen öffentlichen Wasserversorgung im Geltungsbereich dieser Verordnung vor nachteiligen Einwirkungen durch eine nicht fachgerechte Düngung zu schützen.
- (2) Beim Düngen dürfen Düngemittel nur nach der Düngeverordnung ausgebracht werden (Verordnung über die Anwendung von Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis beim Düngen – Düngeverordnung – DüV) vom 10.01.2006 (BGBl. I Nr. 2 S. 33), in der jeweils gültigen Fassung.
- (3) Die Düngebedarfsermittlung und Düngeanwendung hat nach einem aktuellen Düngeplan zu erfolgen. Bei der Erstellung des Düngeplanes sind die jeweils aktuellen Beratungsempfehlungen der Landwirtschaftskammer zu beachten. Gemäß den Beratungsempfehlungen sind Untersuchungen über die im Boden verfügbaren Nmin-Mengen durchzuführen; die im Boden verfügbaren Stickstoff-Nährstoffmengen können auch nach Empfehlung der Landwirtschaftskammer durch Übernahme der Ergebnisse vergleichbarer Standorte oder durch Anwendung von Berechnungs- und Schätzverfahren, die auf fachspezifischen Erkenntnissen beruhen, ermittelt werden. Im Rahmen der Düngeverordnung erstellte Nährstoffvergleiche können verwendet werden.
- (4) Mindestens alle 5 Jahre sind für Betriebe über 3 ha bewirtschafteter Gesamtfäche im Wasserschutzgebiet am Ende der Vegetationsperiode (20. Oktober – 10. November) von dem bewirtschaftenden Landwirt Nmin-Untersuchungen nach dem Beratungskonzept der Landwirtschaftskammer durchzuführen. Eine Durchschrift der Untersuchungsergebnisse zum Ende der Vegetationsperiode ist bis zum 31. Januar des Folgejahres der zuständigen Behörde über die jeweilige Kreisstelle der Landwirtschaftskammer zuzuleiten.
- (5) Erforderliche Bodenuntersuchungen über die im Boden verfügbaren Nmin-Mengen sind einschließlich der Probenahme von einer fachlich geeigneten, neutralen Stelle durchzuführen. Die zuständige Behörde ist berechtigt, weitere Bodenproben zu entnehmen oder von einer neutralen Stelle entnehmen zu lassen.

§ 7 Anwendung von Pflanzenschutzmitteln - (PSM)

- (1) Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen im Sinne des Pflanzenschutzgesetzes darf nur erfolgen, soweit sie zugelassen sind, nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis unter Beachtung des Gesetzes zum Schutz der Kulturpflanzen (PflSchG) vom 06. Febr. 2012 (BGBl. S. 148) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen, u. a. der Verordnung über Anwendungsverbote für Pflanzenschutzmittel (Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung) vom 27. Juli 1988 (BGBl. I 1196), in der jeweils gültigen Fassung sowie entsprechender Verwaltungsvorschriften (Pflanzenschutz-Freilandanwendungsvorschrift gemäß Runderlass des MURL/ MWMTV vom 27. März 2000, MBl. NRW Nr. 25, S. 455 ff.). Pflanzenschutzmittel dürfen nach diesen Vorschriften nicht angewandt werden, soweit der Anwender damit rechnen muss, dass ihre Anwendung schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit von Mensch und Tier oder das Grundwasser oder sonstige erhebliche schädliche Auswirkungen, insbesondere auf den Naturhaushalt, hat. Sie dürfen ferner nicht in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern angewandt werden. Der Anwender muss im Besitz eines Sachkundenachweises sein.
- (2) Bei Anwendung von PSM in Wasserschutzgebieten sind die Beratungsempfehlungen der Landwirtschaftskammer und Forstbehörden zu berücksichtigen. Über die Anwendung von PSM sind Aufzeichnungen zu führen, aus denen sich ergeben müssen:
- der Name des Anwenders
 - die Angabe der jeweiligen Anwendungsfläche (z.B. Bezeichnung der behandelten Fläche oder Bewirtschaftungseinheit)
 - das Anwendungsdatum
 - das verwendete Pflanzenschutzmittel
 - die Aufwandsmenge

- die Kultur, die auf der betreffenden Anwendungsfläche angebaut wird

PSM-Aufzeichnungen über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln aus anderen Aufzeichnungspflichten (CC) sind dieser Aufzeichnung gleichzusetzen. Die Aufzeichnungen sind 9 Jahre aufzubewahren und der Landwirtschaftskammer sowie der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.

§ 8 Genehmigungen

- (1) Die Genehmigung für genehmigungspflichtige Tatbestände nach der Anlage ist zu erteilen, wenn unter Berücksichtigung der konkreten örtlichen Verhältnisse eine Gewässerunreinigung oder nachteilige Veränderung der Eigenschaft eines Gewässers nicht zu besorgen ist. Über Genehmigungen nach § 3 Abs. 4 in Verbindung mit Anlage dieser Verordnung entscheidet die zuständige Behörde. Dem Genehmigungsantrag sind in vierfacher Ausfertigung Unterlagen wie Beschreibungen, Pläne, Zeichnungen, Berechnungen und sonstige Nachweise beizufügen, soweit sie zur Beurteilung des Antrages erforderlich sind.
- (2) Die zuständige Behörde beteiligt den Wasserwerksbetreiber. Sie kann vor ihrer Entscheidung bei fachspezifischen Fragen ggf. auch andere Träger öffentlicher Belange beteiligen. Sind Betriebe betroffen, die der Bergaufsicht unterliegen, ist das zuständige Bergamt zu hören.
- (3) Die Genehmigung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen und befristet werden. Sie kann zurückgenommen oder nachträglich mit zusätzlichen Anforderungen versehen oder weiteren Einschränkungen unterworfen werden, soweit es das Interesse der öffentlichen Wasserversorgung gebietet, das Grundwasser im Rahmen dieser Verordnung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen, die bei der Erteilung der Genehmigung nicht voraussehbar waren. Sie kann auch einmalig für eine bestimmte Zahl in der Zukunft liegender Handlungen gleicher Art erteilt werden. Die Vorschriften des allgemeinen Ordnungsrechts und des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW bleiben unberührt.
- (4) Der mit Rechtsbehelfsbelehrung versehene Bescheid über den Genehmigungsantrag ist dem Antragsteller zuzustellen und allen am Verwaltungsverfahren Beteiligten zu übersenden.
- (5) Die Genehmigung erlischt, wenn innerhalb von zwei Jahren nach Bestandskraft der Genehmigung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung ein Jahr unterbrochen worden ist.
- (6) Einer besonderen Genehmigung nach den Vorschriften dieser Verordnung bedarf es nicht für Handlungen, die nach anderen Bestimmungen einer Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, bergrechtlichen Betriebsplanzulassung oder sonstigen behördlichen Zulassung bedürfen, wenn diese von der zuständigen Behörde oder mit deren Einvernehmen erteilt wird. Absatz 2 ist entsprechend anzuwenden. Dies gilt nicht für Entscheidungen, die in einem Planfeststellungsverfahren ergehen.

§ 9 Befreiungen vom Verbot der Schutzgebietsverordnung

- (1) Die zuständige Behörde kann auf Antrag von den Verboten des § 3 Abs. 3 und 4 und der Anlage dieser Verordnung eine Befreiung erteilen, wenn andere Rechtsvorschriften dem nicht entgegenstehen und
1. der Schutzzweck nicht gefährdet wird oder
 2. überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern.
- Vor der Entscheidung ist der Wasserwerksbetreiber zu hören.
- (2) Dem Wasserwerksbetreiber kann auf Antrag von der zuständigen Wasserbehörde Befreiung von den Verboten dieser Verordnung für die Zonen II und III erteilt werden, soweit dies zum Betrieb der Wassergewinnungs- und -versorgungsanlagen erforderlich und mit den Belangen des Wohls der Allgemeinheit vereinbar ist.
- (3) Vor den Entscheidungen über eine Befreiung nach Abs. 1 oder Abs. 2 ist von der zuständigen Wasserbehörde in hygienischen und gesundheitlichen Fragen eine Stellungnahme des zuständigen Gesundheitsamtes einzuholen.
- (4) Im Übrigen gelten die Vorschriften des § 8 Absatz 1-5 entsprechend.

§ 10 Vorrang der Kooperation

Die Regelungen der §§ 6 Abs. 3-5 und 7 Abs. 2 dieser Verordnung gelten nicht für Mitglieder einer Kooperation im Sinne dieser Verordnung, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

1. Die Mitglieder bzw. Vertragspartner der Kooperation müssen verbindliche Regelungen für die Tatbestände der §§ 6 und 7 dieser Verordnung getroffen haben.
2. Die Regelungen der Kooperation müssen sich an den Grundsätzen des vorbeugenden Gewässerschutzes orientieren.
3. Die Kooperation muss im Rahmen der Zielsetzung der 12-Punkte-Vereinbarung zwischen der Wasserversorgung, der Landwirtschaft, dem Gartenbau - vertreten durch ihre Kammern/ Verbände - und dem Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen von 1989 bzw. der Fortschreibung dieses Programms arbeiten. Das Wasserversorgungsunternehmen muss Einfluss auf die Gestaltung der Kooperationsarbeit nehmen können.
4. Die zuständige Wasserbehörde muss berechtigt sein, von den Vertretungsgremien der Kooperation Auskunft über deren allgemeine Tätigkeit zu verlangen. Die zuständige Wasserbehörde muss insbesondere die in der Kooperation geltenden Anforderungen an die Düngepläne und die Einhaltung der vertraglichen Bindungen sowie die Anwendung von zugelassenen PSM prüfen können. Dies soll in mindestens jährlichen Abstimmungsgesprächen geschehen. Sie ist nicht berechtigt, Auskünfte über einzelne Untersuchungsergebnisse oder einzelne Kooperationsmitglieder zu verlangen.
5. Soweit die Kooperation für ihre Mitglieder verbindliche Konzepte für die Gewässer schonende Umwandlung von Dauergrünland und für das Gewässer schonende Betreiben von Intensivkulturen erstellt hat, können deren Mitglieder von der Genehmigungspflicht in Zone III auf Antrag befreit werden. Über Anträge entscheidet die zuständige Behörde nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Wasserwerksbetreibers auf der Grundlage der vorgelegten Konzepte. Bei Zweifeln am Vorliegen dieser Voraussetzungen und Anforderungen entscheidet die Bezirksregierung Detmold als obere Umweltschutzbehörde.

§ 11 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 103 Abs. 1 Nr. 8 WHG und § 161 Abs. 1 Nr. 2 LWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine nach § 3 in Verbindung mit der Anlage dieser Verordnung genehmigungspflichtige Handlung ohne die Genehmigung nach § 8 vornimmt.
- (2) Ordnungswidrig im Sinne von § 103 Abs. 1 Nr. 8 WHG und § 161 Abs. 1 Nr. 2 LWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine nach § 3 in Verbindung mit der Anlage dieser Verordnung verbotene Handlung ohne die Befreiung nach § 9 vornimmt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße nach Maßgabe des § 103 Abs. 2 WHG und § 161 Abs. 4 LWG geahndet werden.

§ 12 Überwachung

Bestehende Anlagen oder Einrichtungen im Wasserschutzgebiet sind hinsichtlich ihrer wasserrechtlichen Anforderungen von Amts wegen durch den Landrat des Kreises Höxter - untere Wasserbehörde - zu prüfen und zu überwachen, soweit die Überwachung nicht durch die Bezirksregierung Detmold für Anlagen nach Anhang I der Zuständigkeitsverordnung (ZustVU) NRW erfolgt.

§ 13 Andere Rechtsvorschriften

Die in anderen Rechtsvorschriften vorgesehenen Verbote, Genehmigungs-, Zulassungs-, Duldungs- und Anzeigepflichten oder Beschränkungen bleiben unberührt.

§ 14 Entschädigungs- und Ausgleichszahlung

Über Ansprüche auf Entschädigungsleistung, Ausgleichszahlung für wirtschaftliche Nachteile oder pauschale Ausgleichszahlung in Härtefällen befindet die Bezirksregierung Detmold jeweils auf Antrag des Betroffenen. Das weitere Verfahren richtet sich insbesondere nach den Vorschriften der §§ 96 - 99. WHG.

§ 15 Inkrafttreten, Geltungsdauer, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie hat gemäß § 14 Abs. 3 LWG eine Geltungsdauer von 40 Jahren.

Az.: 44-22501

Höxter, 19.08.2013
Kreis Höxter – Der Landrat –
- Untere Wasserbehörde -
Friedhelm Spieker

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Anlage zur ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes für den Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Bad Driburg-Weißborn der Stadtwerke Bad Driburg GmbH - Wasserschutzgebietsverordnung - Weißborn vom 19.08.2013 - Genehmigungspflichtige und verbotene Handlungen und Maßnahmen

Zeichenerklärung: V = Handlung oder Maßnahme ist verboten

G = Handlung oder Maßnahme unterliegt der Genehmigungspflicht durch die zuständige Wasserbehörde

--- = durch Schutzgebietsverordnung nicht geregelt

Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
1	Abfallentsorgungsanlagen			
1.1	Anlagen zur Ablagerung von Abfallstoffen jeder Art			
1.1.1	- Errichten und Erweitern	V G: Locker- und Festgesteinsablagerungen, wenn eine Grundwassergefährdung infolge Umsetzungs- und Auslaugungsprozessen nicht zu besorgen ist	V	V
1.1.2	- wesentliches Ändern	V G: Änderungen, die den Gewässerschutz erhöhen	V	V
1.2	Abfallumschlag- und Abfallzwischenlager			
1.2.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V G: Zwischenlagern von Abfallstoffen im Rahmen von Baumaßnahmen für eine Dauer von höchstens 12 Monaten	V	V
1.3	Abfallbehandlungsanlagen			
1.3.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V G: Anlagen, in denen feste Abfallstoffe durch Sortieren, Bearbeiten oder Aufbereiten für den Wirtschaftskreislauf zurück gewonnen werden	V	V
1.3.2	Anlagen zur Kompostherstellung			
1.3.2.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V G: Pflanzenkompostierungsanlagen Ausnahme: - Eigenkompostierungsanlagen	V	V
2	Abgrabungen, Erdaufschlüsse			
2.1	ausgenommen: Maßnahmen für das Verlegen von Fernmelde- und Stromkabel, Aufstellen von Masten, Verlegen von Ver- und Entsorgungsleitungen			
2.1.1	Maßnahmen, durch die das Grundwasser dauernd oder zeitweise freigelegt wird	V G: Baugruben	V	V
2.1.2	Maßnahmen, durch die die Grundwasserüberdeckung oder eine reinigende Schicht wesentlich vermindert wird	V G: Baugruben und Maßnahmen, bei denen eine ausreichende und dauerhafte Sicherung zum Schutz des Grundwassers verbleibt oder wieder hergestellt wird	V	V
3	Abwasseranlagen			
3.1	Abwasserbehandlungsanlagen			
3.1.1	- Errichten	V G: Regenklär- und Regenüberlaufbecken; Abwasservorbehandlungsanlagen von Gewerbebetrieben sowie Kleinanlagen wie z.B. Amalgamabscheider bei Zahnärzten und Leichtflüssigkeitsabscheider; Kleinkläranlagen von Einzelanwesen nach DIN 4261 Teil 2 und 4 oder mit einer anderen gleichwertigen Reinigungsleistung	V	V
3.1.2	- Erweitern	G	V	V
3.1.3	- Wiederherstellen, wesentliches Ändern	G	V G: Sanierungsmaßnahmen, die den Gewässerschutz verbessern.	V
3.2	Kanalisation			
3.2.1	einschließlich Sonderbauwerken			
3.2.1.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
4	Abwasser			
4.1	Schmutzwasser			
4.1.1	unbehandelt:			
4.1.1.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	V	V	V
4.1.1.2	- Einleiten, Versickern, Verrieseln in den Untergrund,			
4.1.1.2.1	- Aufbringen auf Flächen	V	V	V
4.1.2	behandelt:			
4.1.2.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	V	V	V
4.1.2.2	- großflächiges Aufbringen über die belebte Bodenzone	G	V	V
4.1.2.3	- Einleiten, Verrieseln in den Untergrund	V G: Einleiten/Verrieseln aus Kleinkläranlagen, die die Voraussetzungen der Ziffer 3.1.1 erfüllen	V	V
4.2	Kühlwasser			
4.2.1	lediglich thermisch verändertes Kühlwasser			
4.2.1.1	- Einleiten in den Untergrund der in oberirdische Gewässer	V	V	V
4.2.2	sonstiges Kühlwasser			
4.2.2.1	- wie Schmutzwasser			
4.2.2.1.1	- s. Ziffer 4.1			
4.3	Niederschlagswasser			
4.3.1	unverschmutzt:			
4.3.1.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	G	G	V

Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
4.3.1.2	- großflächiges Versickern/Verrieseln in den Untergrund	G Ausnahme: Verrieseln über die belebte Bodenzone und nach Angaben in den Bebauungsplänen erlaubnisfreie Vorhaben	G Ausnahme: wie Zone III	V
4.3.1.3	- punktuell Einleiten in den Untergrund			
4.3.1.3.1	a) Schachtversickerung	V	V	V
4.3.1.3.2	b) sonstige Anlagen zum punktuellen Einleiten	G	V	V
4.3.2	gering verschmutzt:			
4.3.2.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	G	V	V
4.3.2.2	- großflächiges Versickern/Verrieseln in den Untergrund	G Ausnahme: Verrieseln über die belebte Bodenzone und nach Angaben in den Bebauungsplänen erlaubnisfreie Vorhaben	G Ausnahme: wie Zone III	V
4.3.2.3	- punktuell Einleiten in den Untergrund			
4.3.2.3.1	a) Schachtversickerung	V	V	V
4.3.2.3.2	b) sonstiges Einleiten, Versickern, Verrieseln	G	V	V
4.3.3	stark verschmutzt:			
4.3.3.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	V G: Niederschlagswasser von Gleisanlagen (ohne Güterumschlag), von außerörtlichen Fernstraßen und Hauptverkehrsstraßen unter Berücksichtigung der RiStWag	V	V
4.3.3.2	- Einleiten/Versickern/Verrieseln in den Untergrund	V G: wie 4.3.3.1 über großflächige oberirdische Versickerungsanlagen mit belebter Bodenzone unter Berücksichtigung der RiStWag	V	V
5.	Anlagen			
5.1	bauliche Anlagen			
5.1.1	- Errichten von tiefgründigen Bauwerken, die zumindest zeitweise Kontakt mit dem Grundwasser haben	V G: Erweiterungsmaßnahmen vorhandener landwirtschaftlicher Betriebe; Bauvorhaben nach § 35 Abs. 1 Ziffer 1u. 2, Abs. 4 BauGB	V G: Bauliche Anlagen im Zusammenhang mit öffentlichen Verkehrsanlagen	V
5.1.2	Sonstige bauliche Anlagen jeder Art (soweit nicht gesondert aufgeführt)			
5.1.2.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern, Nutzungsänderung	G Ausnahme: Anlagen, die nach § 65 Abs. 1 Ziffer 6 ff. Landesbauordnung (BauO NRW) genehmigungsfrei sind	V G: Bauliche Anlagen im Zusammenhang mit öffentlichen Verkehrsanlagen Die Erweiterung oder wesentliche Änderung vorhandener landwirtschaftlicher Anlagen kann über eine Befreiung zugelassen werden	V
5.2	Anlagen zum Erzeugen, Bearbeiten, Verarbeiten oder Spalten von Kernbrennstoffen, zum Aufarbeiten bestrahlter Kernbrennstoffe und zum Erzeugen ionisierender Strahlen sowie das Lagern und Zwischenlagern radioaktiver Stoffe			
5.2.1	- Errichten neuer Anlagen, Erweitern	V Ausnahme: Verwenden radioaktiver Stoffe im medizinischen Bereich sowie im Bereich der Prüf-, Mess- und Regeltechnik	V G: Verwenden offener und ungeschlossener radioaktiver Stoffe zum Zwecke der Untersuchung des Fließverhaltens von Grundwasserströmen	V
5.2.2	wesentliches Ändern	G Ausnahme: wie 5.2.1	V	V
5.3	Anlagen zum Güterumschlag; (Ziffern 41.4)			
5.4	Anlagen zum Lagern, Ablagern und Behandeln von mehr als 5 Autotrucks sowie Altreifen			
5.4.1	- Errichten, Erweitern	V	V	V
5.4.2	- wesentliches Ändern	G	V	V
5.5	Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne des § 62 Abs. 3 WHG; (Wärmepumpen s. Ziffer 42)			
5.5.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern von	V	V	V
5.5.1.1	Anlagen mit halogenierten Kohlenwasserstoffen und Stoffen mit vergleichbaren chemischen und physikalischen Eigenschaften			
5.5.1.1.1	- Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern von	V	V	V
5.5.2	Anlagen mit sonstigen wassergefährdenden Stoffen	G Ausnahme: Gefahrgutrechtlich zugelassene Behälter, wenn die Behälter auf nach den gesetzlichen Vorschriften befestigten und abgedichteten Flächen aufgestellt sind	V	V

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
5.6	Anlagen mit erhöhtem Wassergefährdungspotential im Sinne dieser Verordnung - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V
6.	Badebetrieb an oberirdischen Gewässern - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern von Anlagen	G	V	V
7.	Befahren von Gewässern - mit Fahrzeugen ohne Verbrennungsmotor	---	V	V
7.1	- mit Fahrzeugen ohne Verbrennungsmotor	---	V	V
7.2	- mit Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor	V	V	V
8.	Bauschutt aufbereitungen (s. Ziffer 1.3)			
9.	Baustelleneinrichtung - Errichten und Erweitern, - in Form von Wohn- und Lagerbaracken	--- G	V V	V V
10.	Bebauung			
10.1	Ausweisen neuer Baugebiete, Gewerbe- und Industriegebiete sowie sonstiger Gebiete, in denen Anlagen mit erhöhtem Gefährdungspotential zugelassen werden	V	V	V
10.2	Bauliche Anlagen (s. Ziffer 5.1)			
11.	Beregnen (s. Ziffer 27.1)			
12.	Bergbau Durchführung von Tätigkeiten zum Aufsuchen und Gewinnen von Bodenschätzen	V	V	V
13.	Bohrungen	V	V	V
	Ausnahme: - Bohrungen für geologische und bodenkundliche Landesaufnahmen; - für Grundwasserbeobachtungsdienste; - zum Ziehen von Bodenproben, zur Beurteilung von landwirtschaftlichen Flächen und zur Feststellung der Bodenqualität;		G: - die Ausnahmen in Zone III Ausnahme: Bohrungen zur Feststellung der Bodenqualität bis 1 m Tiefe	
14.	Campingplätze	G	V	V
15.	Erdaufschlüsse (s. Abgrabungen, Ziffer 2)			
16.	Fahrzeuge, Maschinen Wagenwaschen, Ölwechsel sowie Betanken von Kraftfahrzeugen und Maschinen ausgenommen: Betanken von Kleingeräten aus Behältern mit bis zu 5 l Fassungsvermögen bzw. Behälter bis zu 20 l Inhalt mit Sicherheitsverschluss (Auslaufsicherung)			
16.1	- auf befestigten Flächen	---	V	V
16.2	- auf unbefestigten Flächen	V	V	V
17.	Fischerei			
17.1	Gewerbliche Fischhaltung mit regelmäßiger Zufütterung	V	V	V
17.2	Fischteiche - Anlegen, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V
	Ausnahme: Zierteiche oder die in Landschaftsplänen festgesetzten Teiche G: Fischteiche, die nicht das Grundwasser berühren			
17.3	Fischzucht als Netztierhaltung	V	V	V
18.	Forstwirtschaft			
18.1	Umwandeln von Wald und forstwirtschaftlich genutzte Flächen in andere Nutzungsarten	G	V	V
18.2	Nährstoffträger Ausnahme: Klärschlamm (s. Ziffer 23) und Kompost (s. Ziffer 24) - Aufbringen	V	V	V
	Ausnahme: - Anschubdüngung mit Mineraldünger und Festmist; - forstwirtschaftliche Kompensationsdüngung zur Eindämmung von Waldschäden im Rahmen ministerieller Vorgaben			
19.	Friedhöfe - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V
20.	Gartenanlagen (Klein-) i.S.d. Bundeskleingartengesetzes; - Neuanlagen, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V
21.	Golfsportanlagen - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
22.	Grundwassergewinnung - Zutagefördern, Zutageleiten, Ableiten von Grundwasser	G	V	V
23.	Klärschlamm Auftrag auf landwirtschaftlich, gartenbaulich oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen sowie zur Rekultivierung im Landschaftsbau	V	V	V
	G: Auftrag auf landwirtschaftlich oder gartenbaulich genutzte Flächen			

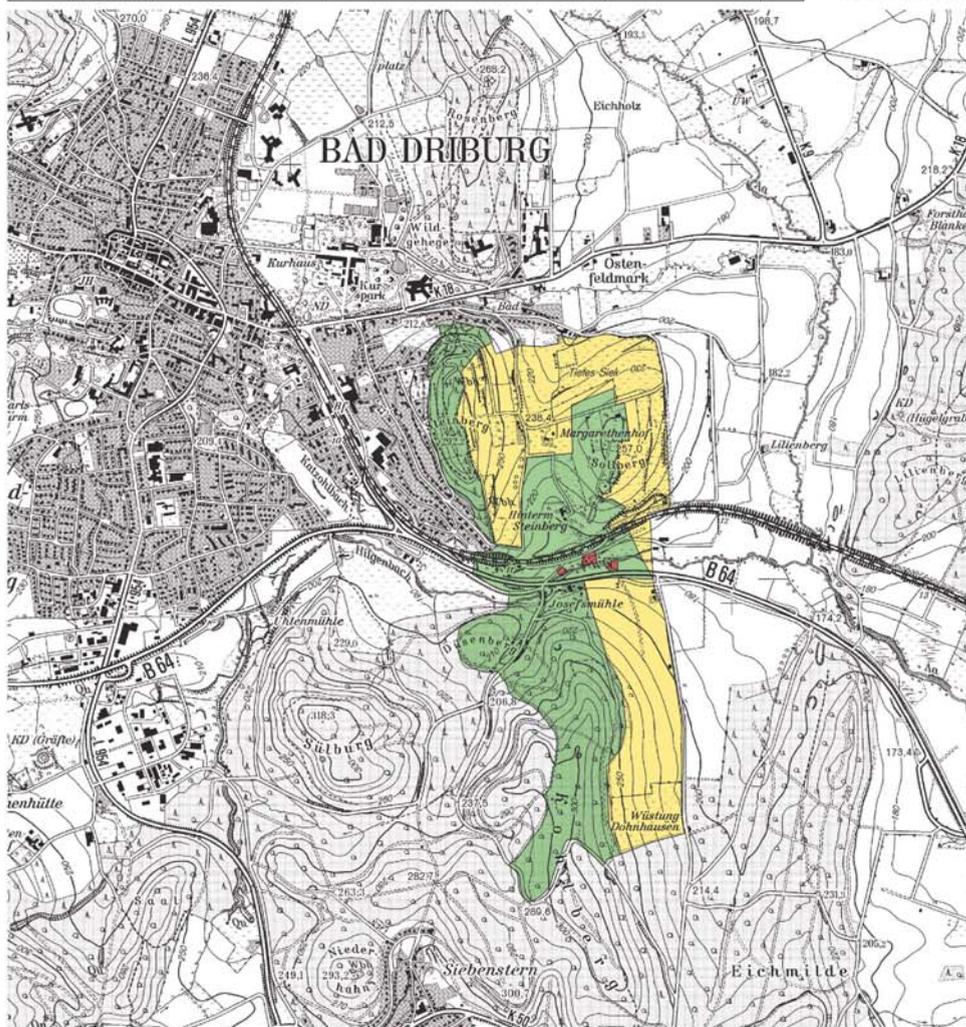
Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
24.	Kompost Auftrag auf landwirtschaftlich, gartenbaulich oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen (auch Haus- und Kleingärten) sowie zur Rekultivierung im Landschaftsbau	V	V	V
	Ausnahme: Gütesicherter Kompost mit RAL-Gütesymbolen „geeignet für WSZ III“ oder aus der Eigenkompostierung			
25.	Kompostierungsanlage (s. Ziffer 1.4)			
26.	Kühlwasser (s. Ziffer 4.2)			
27.	Landwirtschaft, Gartenbau			
27.1	Errichten von stationären Einrichtungen zur Beregung	G	V	V
27.2	Dauergrünland Umwandlung in eine andere landwirtschaftliche oder gartenbauliche Nutzung	G	V	V
27.3	Festmistlagerung länger als einen Monat auf unbefestigter Fläche	V	V	V
	G: Lagerung ohne Grundwassergefährdung			
27.4	Freilandtierhaltung	V	V	V
	Ausnahme: Tierhaltung auf Grünlandflächen, auf denen großflächig keine Zerstörung der Narbe stattfindet; kurzfristige Tierhaltung auf Ackerflächen zur Abweidung von Zwischenfrüchten		Ausnahme: wie Zone III	
27.5	Anlagen zum Sammeln, Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Silagesickersäften			
27.5.1	- Errichtung, Erweitern, wesentliches Ändern von stationäre Anlagen	V	V	V
	G: Sammeln und Lagern in kontrollierbaren Behältern nach DIN 11622 und JGS-AnlagenV			
27.5.2	- mobile Umschlaganlagen mit einer nach ihrer Bauart geschlossenen Ausführung von Bodenwannen und Seitenwänden	---	V	V
27.6	Klärschlamm, Kompost (s. Ziffern 23 und 24)			
27.7	Nährstoffträger außer Klärschlamm, Kompost und Gärrest			
27.7.1	- Ausbringen auf landwirtschaftlich oder für die gartenbauliche Erzeugung genutzte Flächen	V	V	V
	Ausnahme: - Düngung nach § 6 - Düngung durch Betriebe mit Mitgliedschaft in einer Kooperation im Sinne des § 10 im Rahmen der Regelungen der Kooperation		Ausnahme: wie Zone III, jedoch nur mit Festmist oder mineralischen Düngemitteln	
27.7.2	- Ausbringen auf öffentlichen Flächen und Sportanlagen	V	V	V
	Ausnahme: Düngung nach § 6 Abs. 1-3			
27.7.3	- Ausbringen auf sonstigen Flächen (z.B. Haus- und Kleingärten)	V	V	V
	Ausnahme: Grundwasserschonende Düngung		Ausnahme: wie Zone III mit Festmist oder mineralischen Düngemitteln	
27.7.4	- Ausbringung bei der Besorgung der Abschwemmung der Nährstoffträger, insbesondere bei Aufbringen auf gefrorenem Boden	V	V	V
27.8	Gärrest			
27.8.1	- Ausbringen auf landwirtschaftlich oder gartenbaulich genutzte Flächen (auch Haus- und Kleingärten)	V	V	V
	Ausnahme: Ausbringung von Gärresten ausschließlich aus NaWaRo-Anlagen im Rahmen der Düngung nach § 6 sowie Düngung durch Betriebe mit Mitgliedschaft in einer Kooperation im Sinne des § 10 im Rahmen der Regelungen der Kooperation			
27.8.2	- Ausbringen auf forstwirtschaftlich genutzte Flächen; Auftrag zur Rekultivierung im Landschaftsbau	V	V	V
27.9	Pflanzenschutzmittel (PSM)			
27.9.1	- Anwendung auf Freilandflächen, soweit diese landwirt- oder forstwirtschaftlich bzw. gärtnerisch genutzt werden	V	V	V
	Ausnahme: Ausbringung nach § 7; für Mitglieder einer Kooperation im Sinne des § 10 gilt § 10 in Verbindung mit den Regelungen der Kooperation		Ausnahme: wie Zone III	
27.9.2	Anwendung auf anderen Freilandflächen, insbesondere Verkehrsflächen	V	V	V
	G: soweit Gründe der - Verkehrs- und Betriebssicherheit, - der Funktionsfähigkeit des Korrosions-, Brand- oder Explosionsschutzes baulicher Anlagen oder gelagerter Materialien, oder - der militärischen Sicherheit die Anwendung erfordern und ein Eintrag in Gewässer und Kanalisation ausgeschlossen ist			
27.9.3	Anwendung in Haus- und Kleingärten	V	V	V
	Ausnahme: gekennzeichnet mit der Angabe: "Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig".			
27.9.4	Ausbringen aus Luftfahrzeugen	V	V	V

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
27.9.5	Reinigen von Geräten zur Anwendung von PSM auf Flächen, von denen abfließendes Wasser unmittelbar in ein Oberflächengewässer gelangen oder in das Grundwasser versickern kann.	V	V	V
27.10	Silagen, Silagemieten - Anlegen	V G: - Anlagen mit wasserundurchlässiger Bodenabdichtung und geordneter Sickerwasserableitung gem. JGS-Anlagen V; - Anlagen für Frischgut mit einem Trockenstoffgehalt von mind. 28 % sowie Rundballensilage in Schutzfolien oder vergleichbare Silierverfahren	V Ausnahme: Rundballensilage in Schutzfolien	V
27.11	Silagesilos - Errichten von Anlagen nach JGS-Anlagen V	G	V	V
28.	Leitungen, Kabel	G	G	V
28.1	Ver- und Entsorgungsleitungen - Verlegen, Unterhaltungsmaßnahmen	Ausnahme: Unterhaltungsmaßnahmen zur Verkehrssicherheit bzw. Abwendung einer Gefahr. Diese sind der unteren Wasserbehörde unverzüglich anzuzeigen	Ausnahme: wie Zone III	V
28.2	Elektroleitungen mit flüssigen, wassergefährdenden Kühl- und Isoliermitteln	V	V	V
28.2.1	- Errichten, Erweitern	G: oberirdische Leitungen	V	V
28.2.2	- wesentliches Ändern	G	V	V
28.2.3	- Stilllegen	G	G	V
28.3	Rohrleitungen für wassergefährdende Stoffe gemäß § 62 Abs. 3 WHG - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V G: Rohrleitungen innerhalb von Wohn- oder Betriebsgrundstücken mit ausreichender Sicherheitsvorkehrungen gegen Austritt wassergefährdender Stoffe	V	V
29.	Märkte Volksfeste, Ausstellungen oder ähnliche Veranstaltungen außerhalb dafür zugelassener Anlagen	G	V	V
30.	Motorsport	V	V	V
31.	Parkplätze (s. Ziff. 41.2)	V	V	V
32.	Rangierbahnhöfe (s. Ziff. 41.4)	V	V	V
33.	Recycling-Materialien (s. Ziff. 41.4)	V	V	V
33.1	Einsatz mineralischer Stoffe mit auslaugbaren oder auswaschbaren Anteilen insbes. aufbereitete Abbaustoffe sowie industrielle Nebenprodukte	V	V	V
33.2	Verwendung im Straßen- und Erdbau nach dem Stand der Technik mit Materialien, die den gesetzlichen und ministeriellen Vorgaben für eine Verwendung entsprechen	G	V	V
34.	Regenklär- und Überlaufbecken	G	V	V
35.	Rohrleitungen (s. Ziff. 28.3)	G	V	V

Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
36.	Sammelstellen für Problemabfälle (s. Ziffer 1.2)			
37.	Schieflände im Freien - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G V: Tontaubenschieflände	V	V
38.	Sprengungen	V G: Sprengungen zur Brunnenregenerierung	V	V
39.	Stoffe, wassergefährdend im Sinne von § 62 Abs. 3 WHG (soweit diese Verordnung keine Sonderregelungen trifft); - Transport wassergefährdender Stoffe	---	V Ausnahme: Anliegerverkehr	V
40.	Transformatoren mit flüssigen, wassergefährdenden Kühl- und Isoliermitteln (s. Ziffern 5.5.1 / 5.5.2)			
41.	Verkehrsanlagen			
41.1	Öffentliche Straßen und Wege			
41.1.1	- Errichten	G	V	V
41.1.2	- Erweitern, wesentliches Ändern bestehender Straßen und Wege	G	G	
41.1.3	Unterhaltungsmaßnahmen soweit mit ihnen bauliche Maßnahmen oder sonstige Arbeiten verbunden sind, die in den gewachsenen Boden oder in die Entwässerungsverhältnisse eingreifen	G	G	V
41.2	Rastanlagen, Park- und Stellplätze für mehr als 10 Kfz - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
41.3	Land- und forstwirtschaftliche Wege, Rad- und Fußgängerwege - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	G Ausnahme: wie Zone III	V
41.4	Gleisanlagen, Personen-Rangier- und Güterbahnhöfe - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
41.5	Flughäfen und -plätze sowie Luftlandeplätze			
41.5.1	- Errichten	V	V	V
41.5.2	- Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
42.	Wärmepumpen zur Nutzung von Boden- und Grundwasserwärme - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern			
42.1	Wärmepumpen mit Förder- und Schluckbrunnen	V	V	V
42.2	Wärmepumpen unter Verwendung wasser gefährdender Stoffe als Wärmeträger (z.B. Erdwärmesonden)	V	V	V
43.	Zelt- / Campingplätze - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V

Diese Anlage ist Bestandteil der ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebiets für den Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Bad Driburg - Weißenborn der Stadtwerke Bad Driburg GmbH - Wasserschutzgebietsverordnung „Bad Driburg - Weißenborn“ - vom 19.08.2013
Az.: 44-22501 Kreis Höxter - Der Landrat -



WASSERSCHUTZGEBIET "Bad Driburg - Weißenborn"
Anlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Einzugsgebiet der Wassergewinnungsanlage Bad Driburg-Weißenborn der Stadtwerke Bad Driburg GmbH vom 19.08.2013

Maßstab: 1:25.000



Az. 44-22201
Höxter, den 19.08.2013



Kreis Höxter
Der Landrat
Friedhelm Spieker

Grenzen des Wasserschutzgebietes

- Fassungsereich (Zone I)
- Engere Schutzzone (Zone II)
- Weitere Schutzzone (Zone III)

© Topographische Karten
Kreis Höxter - Grundstückskataster

ANKAUF

Auto

1a Ank. aller Pkw's. Zahle faire + max. Preise. ☎ 0179/7917506 o. 05221/386007 Wir kommen auch zu Ihnen! Seriöse Abwicklung!

1a Autogarten zahlt Spitzenpreise für alle PKW-LKW-Bulli-Geländewg. auch defekt od. Unfall ☎ 05251/541118 + 0175/1749330

Auto-Ankauf auch Unfall ☎ 01 76 / 71 88 84 33

Kaufe Fahrzeuge aller Art. Tel. 0 52 22 / 36 63 58

Unfall- u. Alt-PKW. Zahle gut + bar

su. alle Pkw + Lkw + Masch. f. Export
Autoverwertung KERSTINGJOHÄNNER
Schloß Holte, ☎ 0 52 07 / 9 10 50

VW Bulli T 4 Diesel, möglichst mit hinteren Sitzplätzen gut erhalten ges., ☎ 01 76 / 79 07 78 32.

Möbel/Hausrat



Achtung: Suche alte Möbel aus Arztpraxis und Apotheken ☎ 01 52/54 20 67 66

Einbauherd mit Ceranfeld gesucht, elektr., nicht älter als 3 Jahre ☎ 0157/34354066

Verschiedenes

- Ankauf Soldatennachlässe - Orden, Abzeichen, Mützen, Helme, Uniformen, Fotos, Urkunden, Pässe, alles anbieten, gerne ganze Nachlässe, - Schnell & Diskret - Sofort Bargeld ☎ 0 54 23/47 22 94

AKAI u. ReVox Tonband- u. HiFi-Geräte aus d. 70er u. 80er Jahren gesucht. ☎ 01 70/5 80 32 38

Alte Ansichtskarten vor 1950 u. Bücher von leidenschaftl. Sammler gesucht. ☎ 01 72/5 91 78 93

Alte Militärsachen gesucht. ☎ 01 73-2 50 83 36

Alte Postkarten, alte Bücher sowie alte Fotoalben gesucht ☎ 0 52 01 / 25 85

Betonmischer gesucht ☎ 01 76 / 34 57 58 99

Dachpfannen-Heisterholz, K 21, braun, ca. 50-100 Stück gesucht, ☎ 0 56 43/18 41

Ihre Schallplatten u. CDs (Rock, Jazz, Soul, Kraut, Beat, Metal...) auch ganze Sammlung, mit guter Bezahlung u. Abholung sucht ☎ 01 57/72 98 74 84

Kaufe gebr. Fotoapparate, Objektive, Fototechnik ☎ 0 52 42/5 70 10 16

Kaufe gebr. Musikinstrumente z.B. Akkordeon ☎ 05242/5701016

Kaufe Meissner Porzellan ☎ 01 70/2 32 57 01

Kaufe Münzen/Briefmarkensammlung, auch umfangr. und gegen bar ☎ 0 52 22/92 96 24 Hdl.

Kaufe Vorwerkstaubsauger, Kaffeevollautomaten ☎ 0 52 42/5 70 10 16

Laufband, leistungsstark, mind. 16km/h, bis 250,- € gesucht! ☎ 0 52 04/8 86 49

Militaria sucht ☎ 0 52 55/93 35 52

Modellautos von Brekina, Herpa, Wiking kauft ☎ 01 72/5 22 87 01 ab 19 Uhr ☎ 05 21/3 50 01

Rolltor, 4 x 3 m, zu kaufen gesucht. ☎ 01 70/5 27 92 56

Suche Modelleisenbahn, gern älter, auch Zubehör. ☎ 01 60 / 1 22 36 56

VERKAUF

Alles fürs Kind

Kinderbett m. Matratze, Wickelkommode, Laufstall, alles hellbuche, fast neu, 220,-€ VHB ☎ 01 72/9 46 38 80

Kinderbett, Massivholz, kompl. m. Matratze + Bettzeug, Kinderstühle, billig. ☎ 05 21/1 64 00 51

www.babyland-buende.de
☎ 0 52 23 / 1 89 79 15

Auto

1 Anh., 750 kg, 2,1x1,2m Holzvl. Flachplane, TÜV 7/2015, 435,- € VB ☎ 0 52 58/94 09 70 AB

1 Satz orig. Alufelgen VW Polo, mit SR 185/55/14 Conti, 4-Loch, 199,- €. ☎ 01 51/46 63 39 80 (PB)

4 Sommerreifen 195/55 R16 87H, Hankook, 5mm, od. Felgen, VB 90,- €, ☎ 0 52 21/7 18 19

Citroen C1, Bj. 04/08, 76 tkm, 5-trg., schwarz-met., 1A Zust., Klima, Drehzahlme., Scheckh. gepfl. bei Citroen, ZV, eFH, WR, TÜV 01/15, VHB 4300,- ☎ 0 52 55/93 57 40

Corsa für Bastler, EZ 12/97, 55 PS, 135tkm, TÜV bis 8/14, mit kleinem Defekt, 200,- €, ☎ 0 52 52/58 73

DB 200 CDI, Baujahr 11/03, 140tkm, silber, AHK, Klima, 6500€, ☎ 0 52 24/32 69

Ford Fiesta TDCI, Bj. 7/06, 2 J. TÜV, 171tkm, 4tür., silber, Klima, Alu, R/CD, 4000,- ☎ 05257/977450

Golf III, Bj. 97, 75 PS, sehr guter Zust., 160TKM, Rot, TÜV/AU Jan. 2015, 1.500,-€, ☎ 0157-84867557.

Golf Plus 1.4 Tour, 6/2007, schwarz super Ausst., 6580,-. ☎ 05423/2890

Golf Plus 1.6 I, 102 PS, Comfortline, Autom., Bj. 11/2005, 15 tkm, viele Extras, Scheckheft gepflegt, silbermet.; 8900,- €. ☎ 05 21/76 37 47

Golf V, Sportline, schw., 5-trg., 1.4 SSI, 90 PS, Alu, Bj. 2004, 109 Tkm, TÜV/AU neu, Schachd., Klima, R/CD, FunkFB. usw., VB 4950,- €. ☎ 05731/83317

Mercedes A 140 Avantgarde, Bj. 2004, 83 000km, grau/met., AHK, Aluf. u. viele Extras, gepfl., wie neu, VB 5850,- €, ☎ 0 52 53/55 92

MG F Cabriolet 1,8 Ltr., 88 kW, 141tkm, TÜV neu, grün-met., Leder, Hardtop, 8-fach bereift, viele Neuteile, 3800,- €. ☎ 01 74 / 6 06 10 44

Opel Astra G, Bj. 7/03, 74 KW/104 PS, schwarz, Euro 3, Zahnr., Brems., Inspekt. neu, TÜV 8/14, 2.850,-€, ☎ 0 29 51/13 55 ab 16 h

Roller 50 ccm, 350 € VHB, Versicherung u. Helm vorh., sehr gut erhalt. ☎ 0152/33745699 ab 20 Uhr

Seat Altea XL 1.9 TDI, 08, 91tkm, schw., s. viele Extr., 7900,-. ☎ 05423/932723

Sharan 2.0 Family, nur 87tkm, EZ 04, 7 Sitze, v.Extr., 7500,-. ☎ 0152/07739485

Smart, mit Motorschaden zu verk., ☎ 0 57 03/15 19

Starlet j, orig. 56 500 km, EZ 11/96, hellblau-met., gepfl. Zust., NR, TÜV neu; 1800,- €. ☎ 01 79/8 82 00 95

Suzuki Swift 1.0 GLS 2003, 5-türig, silb., Klima uvm. 1280,-. ☎ 05423/4739932

VW Golf III, Variant, Bj. 8/97, TÜV 6/14, Preis VHB 950,- €, ☎ 0171/465801

VW Golf VI, 2.0, GTD, DSG, 170 PS, EZ 6/09, 78 tkm, Navi, Klimaaut., Sitz-Hzg., schwarz, u.v.m., VB 17 900,- € ☎ 01 71/5 36 13 91

Winterreifen, Ecowring, 195/60 R15 88H, 4-Loch, 15 Zoll, Preis: VHS ☎ 0 29 51/37 82

Motorräder

Motorroller 50, Suzuki, Reifen/Batterie neu, an Bastler, 220,- € ☎ 0 52 05/23 81 76

Yamaha Grizzly 660, rot, Koffer, 4500 km, top gepfl., mit Kippanhänger; VB 6800,- € ☎ 0151/18238321

Yamaha YZF R125, Bj. 10, 8 500 km, schwarz, top Zust., wie neu, VB 3 150,- €. ☎ 0 52 06/9 98 00 10

Möbel/Hausrat

2 massive Schreibtische, je 45,- € ☎ 0 52 51/1 84 12 61

AEG Waschmaschine Lavamat, 3 J. alt, 6 kg, 1400 U., 270,- €. ☎ 0 15 77/4 12 34 39

Antikes Vertiko Nußb., alte Gläser u. Fürstenb. Porz., Warb. ☎ 01 70 / 12 65 139

Bosch Ablufttrockner, 100,- €, AEG Einbauherd + Ceranfeld für 100,- €, ☎ 01 57 / 73 50 35 35

Couchgarnitur, Stahlblau, 3er, 2er, 1er, Schrank, Couchtisch, Tv-Tisch und Lampe ☎ 05251/21665

EBK weiß, U-Form, 6 Jahre alt, komplett oder einzelne Teile zu verkaufen. Z.B. Einbau-Geschirrspüler, neuwertig, 350 € VHS, großer Miele-Einbau-Kühlschrank inkl. Schrank 180 € VHS ☎ HF 0176/61260245

Eck-Garnitur, braun, 270 x 215cm, 160€, Kleiderschr., (Dielschchr.), Holz in braun, p. Schubl. Kommode, 120€, ☎ 0 52 23/6 53 36 77

Einbau-Spülmaschine von Ignis, neu, noch verp., 60 cm br., VHB. ☎ 0151 / 21 44 07 44

El. TV-Sessel, f. Senioren, neu, Stoffbezug hellbeige, NP 1320,- (Rg. vorh.) 700,- VB ☎ 01 72/6 28 55 42

Elektro-Einbauherd mit Ceranfeld, Markengerät, guter Zust., abzugeben für 100,-€, ☎ 0176/79077832.

Esszimmertisch, Eiche hell, bis auf 3,45 m ausziehbar, mit 6 Stühlen 230,- €, sowie weitere Kleinföbel und Haushalts-Flohmarktartikel aus Auflösung. ☎ 0 52 50/5 43 76

Garagenflohmarkt, Sa. 7.9., von 8-15 h, Super Angebote von Textilien Haushalt usw. 33615 Bl, Kantstr. 12

Haushaltsauflösung: Wohnzimmer- Küchen- u. Schlafzimmere möbel, E-Geräte und Kleinteile, ☎ 05642/9856601 u. 0173/5232164

Haushaltsauflösung am 7.9.13 v. 10-13 Uhr. Wellensiege 82, 33619 Bl. Möbel z.T. massiv, Geschirr, Porzellan, Gläser, Zinnsachen, Tischdecken, Lampen u.v.m. für wenig Geld abzugeben ☎ 05 21/10 42 33

Haushaltsauflösung in Vlotho. Div. Geschirr, Schränke, altd. Küche + Schränke, altd. Nähmaschine. ☎ 01 79/623 13 99

Haushaltsauflösung, Lederrundecke, 2,40 x 2,20 m, Hochlehner m. Sessel, 350 €, Tische u. Stühle, VB, Kleiderschrank, 130 x 200, Nußbaum massiv, 200 €, Klappfahrrad, 6-Gang, Alu, neu, 100 € ☎ 05641/1587 od. 0173/5335189



Rattan Kunststoffgarnitur, 4 Stühle + runder Tisch + Aufl. ☎ 01 63 / 1 42 59 24

Kohleherd, 45 cm, 100 €, Elektroherd "Bosch" mit Uhr, 80 €, Musiktube, Blaupunkt 60er-Jahre, 80 €, Fernseher Nokia, 30 €, Fernseher Grundig, 30 €, Kabeltrommel 50 m, 20 €, Esszimmertisch, Nussbaum 80 x 120, 80 €, Schmutzwasser-Tauchmotorpumpe, 30 € ☎ 0 57 33 / 8 03 99

Saisonende Jetzt Preise stark reduziert!

LÜNSE Gartenmöbel ☎ (0 52 21) 9 77 00 Herford-Elverdissen, Elverdissler Str. 548 www.LÜNSE.de

Küche, Eiche, 3,80 m, mit E-Geräten, top Zust. 300,- €; Glas Couchtisch, L 120, B 70, H 40, 60,- €; Fernseher, Toshiba, D 139 cm, 120,- €; G-Tisch, L 135, 80,- €, PB ☎ 64 08 04

Küche, L-Form mit E.-Geräten, 280 x 330 günstig zu verk., ☎ 05251/680771, 0162/9386999

Küche, Landhausstil, Lerche, Tisch, 70x110, auszieh., 60,-€ + 4 Stühle 40,- €; Eckschr. 85,- €, Sideboard 40,- €, Wandregal 25,- €, Lampe 5,- €, kompl. oder einzeln abzugeb. ☎ 052 51/3 32 38+0175/8 71 33 11

Massivholz Gartenmöbel, weiss, 1 gr. Tisch + 5 Stühle, verstellbar, 200,- € ☎ 0 54 25/74 05

Miele Novotronic Waschmaschine ☎ 0 52 02/99 63 70

Polstergarnitur, 2-Sitzer/Rundecke/3-Sitzer, 2 Sessel, Hocker, neuwertig, 250,- ☎ 0175/5050221

Rundeckengarnitur, Leder, Rücken echt bezogen, mit Hocker u. Sessel, 120 € VHB, ☎ 0573/72468

Schlafzi., Spiegelt., Kleiderschr., Do.-Bett m. Matr. u. Überbau u. Schublad.Schr. 250,- €; Alu-Ausziehleiter 2 x 5,50, VHB 60,- €; Eckbank m. Polst.+Stauraum, 70,- €; Campingleuchte 15,- €. ☎ 0 52 53/97 49 92

Siemens Kühl-/Gefrierkombination, neuwertig, zu verkaufen. ☎ 01 72/5 22 10 07

Sofa, 3-Sitzer, Federkern, grau-grün, sehr gepflegt, günstig abzugeben. ☎ 0 52 51/42 99

Waschmasch. + Trockner, voll funktionsfähig, f. 80,- € abzugeben ☎ 01 63/8 88 77 30

Waschmasch. Autom. "BEKO 3301" 250,- €, Bad Oeynh. ☎ 01 60 / 97 67 45 24

Wohnzimmerschrank m. Vitrine, Essecke, Tische, Sekretär, Zeitungständer, Lampe, preisw. VHB ☎ 0152/05 66 48 12



Wurzelholzschränk, ca. 60 J., 3,55 x 1,71 x 0,68 m, ☎ 05254/65165

Verschiedenes

1A-Waschpulver Persil, 25 kg 35,-; 10 l flüssig, 15,-; Spülmasch.-Tabs 100 St. 8,- €. ☎ 01 60/95 93 37 19

40 Briefmarkenalben, Leuchtturmalben fast neu, 64 schwarze Seiten, auch einzeln abzugeben. Pro Stück 9,- € ☎ 05251/5157359

Absauganlage für Kreissäge zu verkaufen, Preis VHS. ☎ 0 52 51 / 6 27 25, ab 19 Uhr

Akkordeon Honner Verdi III M, 120 Bass, 9 Register, kompl. überholt, Top Zust. ☎ 0 52 41/5 62 21

Alte Nähmaschine von 1935, Mod. Phönix, VHB 55,- €. Diverses. ☎ 01 73/1 69 46 19 (Halle)

Alte Treppenstufen aus Teuto-Sandstein, ca. 800 handgeformte Hohlplatten und Riesen-Findling. ☎ 01 72/5 26 27 07

Anzeige per e-Mail übermitteln? Ganz einfach: Schreiben Sie Ihren Text an die Adresse anzeigen@westfalen-blatt.de Ausgabe, Erscheinungstermin, Anschrift u. Konto bitte nicht vergessen!

Bay. Kniebundhose-Leder-Country, Größe 62, 1x getragen, 160,- € VHB; 1 Paar Haferlschuhe Größe 44, 55,- € VHB, ☎ 0 52 57/45 47

Bettrahmen, Kopf- u. Fußteil m. Motor n. Bed. einstellbar. ☎ 01 60 / 97 67 45 24

Brilliantring/Solitär, 3/4 Karat, 750 Gelbgold, 7g Fassung, 690,- € ☎ 0 52 05/23 81 76

Da.-Fahrrad, 28", 7-Gang, Korb, LED, 140,- €, 9-tig. Messerset (für Jungkoch) ☎ 0 52 05/23 81 76

Da.-Fahrrad, 28", gut erhalten, 120,- €, ☎ 05 21/16 07 47, Anruf: ab 20.00-21.00 Uhr

Drei-Lastenrad "Kynast" 24", 3-G.-Schalt., Reifen etc. neu, gepfl. guter Zust., 320,- €, ☎ 01 60 / 8 67 73 09

Flotte Damengarderobe, von Kopf bis Fuß, Gr. 38-42, zum Teil Neu, günstig, ☎ 05223 / 653 36 77

Gartenzaunelemente aus Doppelstabmatten 656 verz. anth. B: 2,50, H: 1,60. ☎ 01 60/6 45 67 80

Hallo Angler! verk. Seylon-Boot (Schlauchboot) mit Motor u. Zubehör, 1 1/2 Jahre alt, 175,- €. ☎ 01 70/1 86 79 64 Halle (Westf.)

Hauswasserkolbenpumpe Wassertechnik und Osna sowie Gartenpumpe und Ersatzteile. ☎ 0 52 50 / 5 06 58 oder 01 60/7 77 14 55

Hochterrarium f. Chamäleon m. viel Zubehör, Licht u. Heizlampe, VB 150,- € ☎ 0172/4 76 5391 (HX)

Holzfenster m. Oberlicht, 10 Stk., Dreh- und Kippfunktion, Doppelglas, Buche, 2000x1500, je 230,- € ☎ 01 78/8 34 93 76, Bünde

Iphone 4, 16 GB, schwarz, leichte Gebrauchssp. m. Originalverp. u. Zubehör, € 190,-, ☎ 0 52 57/10 72

Junge Markenmode von 2012: Alles in Gr. 40-42: 2 Daunemäntel, choco u. blau; 1 Leinentrench, beige-oliv; 1 Wildlederjacke, schwarz, Steppfutter, + Pelzkragen, je 50,- € od. aus. 190,- €. ☎ 05251/1424362

Kawai Heimorgel abzugeben. 2 Manuale, Rhythmusgerät, Fußpedale mit Hocker. ☎ 0 54 23/47 60 96

Liebherr Gefrierschrank, 7 Fächer, 80,- €, Top gepfl., ☎ 01 72 / 9 46 38 80

MARDER-Holzkastenfalle, Lebe-nfälle zu verk. ☎ 01 73 / 9 52 81 74

Miele Alugussbräter (neu) mit Antihafbeschichtung inkl. Edelstahldeckel, NP 300,- €, für 180,- € zu verkaufen. ☎ 0 52 41/3 56 17

Nähmaschine Dürkopp Schnellnäher, 211-1 auf 220 Volt Leiser Motor m. Zubeh. (generälüberholt) m. Drehstuhl f. 400,- ☎ 05 21/87 33 74

Neuer Strandkorb, original verpackt, NP 840,- € f. 390,- € zu verk., ☎ 0 57 41/62 67

Reservistenkrug AT, Reg. Wesel 1910-1912, Bild Feldmarshall Hindenburg 85x60, viele andere Ölbilder m. verschiedenen Motiven, Keyboard, alte Radios, Tonband, Nostalgische Telefone, Industrie Hauptuhr, uvm. aus Sammlung. ☎ 05641/1587 od. 0173/5335189

Schöner großer Holzofen abzugeben. 120 cm hoch, 70cm breit. Korpus aus Stahl, großer Brennraum. Preis: 500,- € VB. ☎ 01 71 / 2 07 13 93 (PB)

Sehr gut gewachsene Buchsbäume, 1,50-1,70 Umfang, günstig abzugeben ☎ 0 57 33/51 24

Stabile Alu-Schiebeleiter, 10 mtr., für 150,- € abzugeben ☎ 0 52 54/77 48

Steinsäge, Blatt Ø 900 mm, und Rüttelplatte "Wacker" zu verkaufen; Preise VHS. ☎ 01 72/1 89 95 40

Stihl Blasgerät, BGE 71, 1100 Watt, neuwert., NP 110,-, VHB 80,- €, ☎ 0 52 21/17 69 82

Terrarium L 1,20, Br. 0,60, H 0,60, Glasschiebetüren, Zubeh. u. Beleuchtung. ☎ 0 29 51 / 9 14 29

Verschenke 2 Teleruten mit Rolle, Pose, Schnur, Haken, 25

Fleischererei Balluff
 Unsere Verkaufsautomaten sind voll mit **Grillsachen**

Neu: 3 Fischbrötchen 5.- Lachs, Matjes, Bremer	3 Gläser Eintöpfe 5.-	2 Mettwürste 11.- 5 belegte Würstbrötchen 5.-
7 gebratene Schnitzel 10.-	2 Glas Gulasch-0. Käsesuppe 5.-	Dicke Rippe 9.99
3 gebratene Hähnchenschnitzel 5.-	10 Wiener/Bockwurst/Mettenden 5.-	Dünne Rippe 4 kg 5.-
4 Hähnchenschnitzel gebraten 5.-	8 Glas Wurst 10.-	Mett 1 kg 4.44
2 Grillhaxen gebacken 5.-	2 Braun-schweiger 11.-	Lachsrolle 1 kg 6.66
4 Frikadellen 3.-	5 Stückwürste Mett/Leberwurst usw. 5.-	25 frische Bratwürste 10.-
	2 Becher Salat nach Wahl 3.-	Oberschalen-Schnitzel 1 kg 5.99

Wurst-Taxi Öffnungszeiten:
 Mo.-Do. 7.30 - 13.30
 und 15.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 7.00 - 13.00 Uhr

Joseph-Kohlscheinstr. 18
 34414 Warburg/Westfalen
 Tel. 0 56 41 - 74 08 26
 www.landfleischererei-balluff.de

»Gastlichkeit bei Marita«
 in Rimbeck, Zur Märk 6

SONNTAG!
 ab 12.00 Uhr

»Schlemmer-Buffer«
 Pro Person **10.90 €**
 Auch Kaffee und Kuchen

Party Service
 www.partyservice-warburg.de
 gerne nach Vereinbarung
 Tel. 0 56 42 / 98 80 45

Gold - Ankauf

Ihr Fachmann in Sachen Gold
 Profitieren Sie vom hohen Goldkurs.
 Fragen Sie uns, es lohnt sich.

Wir kaufen:
 Ketten - Platin - Silber - Schmuck
 - Golduhren - Omaschmuck - Ringe -
 Bruchgold - Goldmünzen - Zahngold
 (auch mit Zahn) - Rolex - Cartier - uvm.

Uhren- & Schmuck Werkstatt
 Reparaturen aller Art

Trauring Kollektion

Sofort Bargeld Auszahlung.
 ...ich komme auch zu Ihnen nach Hause

CITY JUWELIER
 Hauptstr. 72 - 34414 Warburg
 Tel.: 0 56 41 / 74 6 112

0 56 41 / 74 03 88
CINEPLEX
 WARBURG

Infos unter 0 56 41 / 74 03 88
 Reservierung + online-Kauf:
 www.cineplex.de

»Da geht noch was« Ladies-First-Preview Mi. 20.00	»Gloria« Komfortkino So. 14.50
»R.E.D. 2« Echte-Kerle-Preview Mi. 20.00	»Elysium« Komfortkino Fr.-So. 19.40
»White House Down« Tägl. 17.00 + 20.00; Fr. + Sa. auch 22.10; So. auch 14.55	»Lone Ranger« Komfortkino Sa. + So. 16.50
»R.I.P.D.« Fr.-So. 19.00; Do.+Mo.+Di. 19.40 (im Komfortkino); Fr.+Sa. auch 22.15 (im Komfortkino); Mi. 20.10	»The Company you keep« Filmclub - Komfortkino Mi. 19.30
»Feuchtgebiete« Tägl. 19.55; Fr.+ Sa. auch 22.30; Sa. + So. auch 17.10	KINDERFILME: »Planes« Tägl. 17.05 in 3D (So. jedoch 17.20), Sa. + So. auch 14.50
»Chroniken der Unterwelt« Tägl. 16.55 + 19.35 (außer Mi.), Fr. auch 22.10	»Ich - einfach unverbesserlich 2« Sa. + So. 14.50 in 2D
»Wir sind die Miller« Tägl. 16.55, Do. + Mo. + Di. auch 20.10; Fr.-So. auch 20.55; Sa. auch 22.20	»Percy Jackson« So. 14.45 Uhr in 3D
»Pain & Gain« Do.-Di. 19.45; Fr. + Sa. auch 20.10	»Die Schlümpfe 2« Do.+Fr.+Mo.-Mi. 17.00; Sa.+So. 14.45 in 3D

Weitere Angaben unter www.cineplex.de/warburg

Kostenlose Abholung von Altfahrzeugen
 Vom TÜV zertifizierter
Fachbetrieb
 reinigt und entsorgt alte Öltanks
 Fa. Dittmar, Volkmarshausen

01 72 / 56 00 895

Friseur Beine

Di., Mi., Fr. 8.30 - 18.00
 Do. 8.30 - 20.00 | Sa. 7.30 - 13.00
 Warburg | Berliner Str. 44 | 05641-8632

jetzt auch bei Facebook

Fliesenleger- Fachbetrieb Seit über 25 Jahren
Peter Kohaupt

Bäder aus einer Hand,
 schnell, gut und günstig, mit Planung.

Glockenbreite 23
 34414 Warburg
 Telefon 0 56 41 / 64 21
 Handy: 01 51 / 17 87 83 42

Herbstlicht e.V.
 Verein zur Betreuung Demenzerkrankter im Kreis Höxter,
 Waldeck Frankenberg, Landkreis Kassel

Wir betreuen den Demenzerkrankten zuhause

Entlastung Wohlbefinden

Finanzierung durch zusätzliche Mittel der Pflegekasse (bis zu 2.400,- € pro Jahr)

Ansprechpartnerin Gaby Michels, 056 44 - 98 11 612
www.herbstlicht-demenzbetreuung.de

Cafe - Bar - Biergarten
Peffermintz

Täglich* ab 19 Uhr!
 *Montags ruht der Chef.

Miet- und Pacht-Probleme?
Mieterverein Sauerland und Umgebung e.V.
www.mietervereine-hagen.de
 Hauptgeschäftsstelle: Frankfurter Straße 74, 58095 Hagen
 Telefon 0 23 31 / 2 04 36 - 0

Beratungsstelle Warburg
 Jeden 1. und 3. Montag im Monat, 11.30 bis 12.30 Uhr
 Verwaltungsgebäude (Behördenhaus)
 Bahnhofstraße 28, Zimmer 121

WKB KOMMERLING + Fenster-Profis

Schöne neue **Fensterwelt**

Der Mensch hat ein Recht auf Ruhe und Geborgenheit. Unsere Qualitäts-Fenster schützen Sie sicher gegen Störungen von außen, Lärm und Kälte ab - und schenken Ihnen ein echtes Wohlfühl-Zuhause.

Waldeyer Kunststoffbauelemente GmbH & Co. KG
 34434 Borgentreich · Industriegebiet Keggenriede
 Telefon 0 56 43 / 98 98-0 · Fax 98 98 77
 Fenster? ... natürlich von **Waldeyer!!!**
www.waldeyer.de

SEPTEMBER IS **JACK'S BIRTHDAY**

Happy Jack Täglich 20-22h
 Jack+Coke nur € 2,-
 Fr., 6. & Sa., 7. September
WIR ROCKEN DEN HERBST!
 • Jim Beam +Coke nur € 2,-
 Sa., 14. September
JACKY'S BIRTHDAY PARTY
 • 2 Jack+Coke kaufen- 1 Baseballcap oder T-shirt gratis!
 Sa., 21. September
DIE THERAPEUTEN
 • Gegen Herbstdepressionen: Metal and Punkrock-Covers aus'm Sauerland

VORSCHAU:
 • Fr., 11.10. Thomas-2Jahre-im-Mintz-Party
 • Sa., 12.10. Ü30 mit DJ Cpt.Tom
 • Sa., 26.10. WildLive Rockröhren-Cover
 • Do., 31.10. Halloween mit DJ Dirk

www.peffermintz.de
 facebook.com/Peffermintz
 05641-1204 · Hauptstr. 17 · Warburg

Infos auf der Website
www.werbegemeinschaft-warburg.de

JOSIEF MIENNIE

Bäder & Fliesen

Ihr Komplet-Bad-Profi
 erfüllt Ihren Wunsch nach einem Traumbad.

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Industriestraße 10 • 34414 Warburg
 Tel.: 05641 / 747352